



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Leidersbach mit den Ortsteilen Ebersbach, Leidersbach, Roßbach und Volkersbrunn

Heft Nr. 8

23. Februar 2018

Hausadresse:

Gemeinde Leidersbach
Hauptstraße 123
63849 Leidersbach

Telefon: (0 60 28) 97 41-0

Telefax: (0 60 28) 38 17

E-Mail: gemeinde@leidersbach.de

Allgemeiner Parteienverkehr:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

Mittwoch 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

LEIDERSBACH



Bayerisches
Rotes
Kreuz

Aufruf zur Blutspende-Aktion Spende Blut – Rette Leben

am Montag, den 26. Februar 2018 von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Leidersbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir rufen Sie auf – werden Sie Blutspender – helfen Sie, das Leid anderer zu lindern!
Es kann schon morgen sein, dass auch Sie Blut von anderen benötigen. Denken Sie daran und sorgen Sie dafür, dass immer das nötige Blut zur Verfügung steht.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Michael Schübler, 1. Bürgermeister

Christian Kempf, Bereitschaftsleiter

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Achtung: Neue Regelung ab 01.01.2018 beim Bus-Ticket!
Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach – Tageskarte 1,00 € ermäßigt**

Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Volkersbrunn

Der Vorsitzende
des Vorstandes
LD-B4-TG 7522

Bekanntmachung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 07.02.2018 Beschlüsse gefasst und Feststellungen getroffen über:

A.) Verpflichtung der in der Wahlversammlung nicht anwesenden Vorstandsmitglieder und des Vertreters der Gemeinde Leidersbach

B.) Beschlüsse aufgrund der Neuwahl des Vorstandes am 22.07.2014

B 1. Erläuterungen und Bestimmungen zu §§ 16 26 FlurbG, Art. 2 und 4 AGFlurbG sowie zu den Vollzugsbestimmungen

- 1.1 Bestellung des „örtlichen Beauftragten des Vorsitzenden des Vorstands“
- 1.2 Bestellung des Wegbaumeisters
- 1.3 Bestellung des Pflanzmeisters
- 1.4 Kassenprüfung

C.) Information des neugewählten Vorstandes über Regelungen, die bereits in der ersten Vorstandssitzung am 08.07.2004 beschlossen



wurden und weiterhin Gültigkeit haben

C 1. Erläuterungen und Bestimmungen zu §§ 16 26 FlurbG, Art. 2 und 4 AGFlurbG sowie zu den Vollzugsbestimmungen

- 1.1 Ladung des Vorstands
- 1.2 Öffentliche Vorstandssitzungen
- 1.3 Entschädigung der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder

C 2. Kassen- und Rechnungswesen, Vorschüsse (später Beiträge), Verrechnungssätze für Eigenleistungen der Teilnehmer

- 2.1 Beitritt zum Verband für Ländliche Entwicklung Unterfranken -VLE-
- 2.2 Bestimmungen und Festsetzungen über Vorschüsse (später Beiträge) nach § 19 FlurbG
- 2.3 Bestimmungen über Eigenleistungen der Teilnehmer (Arbeits- und Fuhrleistungen)

C 3. Sonstiges

- 3.1 Meldung von Haftpflichtschadensfällen und Arbeitsunfällen
- 3.2 Schutz der neugebauten Wirtschaftswege
- 3.3 Bodendenkmäler
- 3.4 Schutz der vorhandenen Grünbestände
- 3.5 Öffentliche Zustellung für Beteiligte mit unbekanntem Aufenthalt
- 3.6 Hinterlegung der Beschlussniederschriften
- 3.7 Bekanntmachung dieser Niederschrift

Eine Kopie der Niederschrift und die Satzung des Verbandes für Ländliche Entwicklung Unterfranken – VLE – liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus:
vom 26.02.2018 mit 12.03.2018
in den Räumen der Gemeinde Leidersbach.
Nach diesem Zeitpunkt können o. a. Unterlagen beim örtlich Beauftragten, Herrn Karl Müller eingesehen werden.
Würzburg, den 15.02.2018
Väth Konrad, Baurat

Bürgerversammlung – Terminvormerkung

Am Donnerstag, 22. März 2018 findet um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Leidersbach eine Bürgerversammlung statt. Dazu möchten wir schon heute alle Ortsbürgerinnen und Ortsbürger herzlich dazu einladen. Themen sind verschiedene Sachstandsberichte. Merken Sie sich diesen Termin vor und besuchen Sie unsere Versammlung.
Michael Schübler, 1. Bürgermeister

Vorplanung Bergpicknick und Mittelalterliches Spektakel Juli 2018 auf der Freizeitanlage in Roßbach

Die Gemeinde Leidersbach und Genii Loci e.V. sind Ausrichter für dieses Event und benötigen in gewissem Maße Unterstützung für die Ausrichtung. Es ergeht daher die Anfrage an die einzelnen Vereine der jeweiligen Ortsteile in Leidersbach zur Beteiligung an diesem Fest.

Folgende Standbesetzungen sind zu vergeben:

- Steaks, Rinds- sowie Bratwürste und/oder Spießbraten
- Kaffee und Kuchen
- Frühstückszubereitung für die Lager- und Marktleute
- Ausschank Apfelwein/Wein/Schnäpse

Es wäre schön, wenn wir diese Stände durch die ortsansässigen Vereine abdecken könnten. Der Erlös kommt dem jeweiligen Verein zugute. Möglich ist auch, dass sich Vereine einen Stand teilen, oder je Tag eine Gruppierung den Stand übernimmt. Die Standverteilung erfolgt erst nach dem gemeinsamen Treffen.

Die Standbuden werden durch den gemeindlichen Bauhof auf- und abgebaut.

Historische Essensstände werden durch Genii Loci e.V. organisiert.

Da bereits jetzt die Vorplanung fixiert werden muss, findet ein gemeinsames Treffen am **Mittwoch, 28. Februar 2018 um 19.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal** statt.

An diesem Abend erfolgt auch ein kleiner Vortrag über Social Media durch unseren 3. Bürgermeister Ernst Schulten, der für die Vereinsmitglieder sicherlich sehr interessant ist.

Wir bedanken uns schon heute herzlich für Ihre Bemühungen und Mitgestaltung.

Gemeinde Leidersbach

Michael Schübler, 1. Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 23.02.2018

gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium) braune Mülltonne (Biotonne)

Vorschau: Freitag, 02.03.2018 graue Mülltonne (Restmüll)

Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

• Kork und Batterien:

OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof

• Energiesparlampen:

Rathaus: Zimmer Nr. 1

• CDs: Rathaus: Foyer

• Glascontainer:

OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim

OT Roßbach: Nahkauf-Markt, Pfarrheim,

Feuerwehrhaus/Alter Schulhof

OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt

OT Volkersbrunn: Bushaltestelle

• Elektro-Kleingeräte:

OT Leidersbach: Container an der MZH

MZH/Trainingsausfall

Wegen der Aufführung des Hutzelgrund-Theaters ist am Freitag, 23.2.2018 ab 13.00 Uhr und wegen des Blutspendetermins am Montag, 26.2.2018 kein Training möglich.

Wir bitten die Sport treibenden Vereine um Beachtung und Verständnis.

Verloren / gefunden

Im Eichwäldchen, Höhe Büro Fa. Löffler, wurde ein Schlüssel mit einem Anhänger gefunden. Im Waldweg wurde ein Rosenkranz gefunden. Die Verlierer werden gebeten, sich im Rathaus Zi.Nr. 1 zu melden.

Arbeitskreis Energie, Umwelt, Technologie und Zukunft der Gemeinde

Beim häufigen Benutzen des Wäschetrockners ist das Reinigen nach jedem Durchgang sinnvoll. Mit sauberem Luftfilter und leerem Kondenswasserbehälter kann der Trockner besser arbeiten und verbraucht dadurch weniger Strom.

Landratsamt Miltenberg

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501- 79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Preisgünstige und bezahlbare Mietwohnungen dringend gesucht

Die soziale Wohnungsbörse „FAIR Mieten“ im Landkreis Miltenberg sucht weiterhin dringend preisgünstige und bezahlbare

Mietwohnungen. Landratsamt und Caritas betreiben dieses Gemeinschaftsprojekt seit Oktober 2016, um Menschen mit geringem Einkommen unabhängig von Alter, Konfession und Herkunft bei der Wohnungssuche zu unterstützen und zu beraten. Das Angebot findet nach wie vor viel Beifall und Zustimmung. Doch die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum übersteigt das Angebot um ein Vielfaches, deshalb sucht „FAIR Mieten“ weiterhin dringend bezahlbaren Wohnraum im Landkreis Miltenberg in allen Größenordnungen – vom Einzimmerappartement bis zur Fünfstimmwohnung.

Wer besitzt leerstehenden Wohnraum und will diesen vermieten? Wer kann sich vorstellen, ungenutzten Wohnraum zur Vermietung frei zu geben? Wer kennt Menschen, die eine leerstehende Immobilie besitzen und bisher nicht über eine Vermietung nachgedacht haben, weil sie unsicher sind? Wer würde diese Menschen ansprechen?

Wer eine dieser Fragen mit Ja beantworten kann, aber auch wer Fragen und Anregungen hat, kann sich mit Anne Mann vom Projekt „FAIR Mieten“, Eichenbühler Straße 1, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/978955, E-Mail: a-mann@caritas-mil.de in Verbindung setzen. Ihr Büro ist Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr geöffnet.

„Unsere Krabbelgruppe läuft!“

Seminar für Verantwortliche und Teilnehmer/innen in Miltenberg

10. März 2018 von 9.30 – 12.30 Uhr

Krabbel- und Spielgruppen werden von Eltern und Kinder gerne besucht. Sie treffen sich, um gemeinsam zu spielen, neue Erfahrungen zu machen und Kontakte zu knüpfen. Das Seminar „Unsere Krabbelgruppe läuft!“ bietet Impulse, was für eine Krabbelgruppe aus organisatorischer und gruppendynamischer Sicht hilfreich sein kann. Außerdem besteht die Möglichkeit, konkrete Anregungen vorzubringen, Spiele und Lieder kennenzulernen und sich auszutauschen. Das Seminar wird von der Ehe- und Familienseelsorge Dekanate Miltenberg- Obernburg, dem katholischen Frauenbund Region

Miltenberg-Obernburg und der Fachstelle für Familienangelegenheiten Landratsamt Miltenberg im Familienstützpunkt der Caritas, Hauptstraße 60 in Miltenberg veranstaltet. Als Referentin wird Frau Christine Kedem-Lanzl, Bildungsreferentin für Junge Frauen und Mütter des katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB) Würzburg das Seminar unterstützen.

Das Angebot richtet sich an alle interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Krabbelgruppen, ist kostenfrei und an keine Konfession gebunden. Bei Bedarf kann eine Kinderbetreuung angeboten werden.

Anmeldungen nimmt gerne die Fachstelle für Familienangelegenheiten im Landratsamt Miltenberg bis zum 04.03.2018 unter der Telefonnr. 06022 6200 612 oder unter claudia.joos@lra-miltenberg.de entgegen.

Abhaltung von Sprechtagen durch die Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung hält für alle Arbeiter und Angestellte in Miltenberg, Amtergebäude, Fahrweg 35 (nicht Landratsamt) Sprechstunden ab. Die Sprechstunden finden grundsätzlich montags und mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt.

Den Versicherten wird damit Gelegenheit gegeben, sich in Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere und, bei Beratung für andere Personen wie z. B. Ehegatten, Eltern, auch eine schriftliche Vollmacht sind mitzubringen.

Um für die Besucher längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter Angabe **der Versicherungsnummer** beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Infotag der Pflege am 1. März 2018 im BiZ

Als Plattform für Pflegeberufe präsentiert sich das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Aschaffenburg am Donnerstag, 1. März von 14 bis 17 Uhr. Wer sich über diese Berufe mit Zukunft informieren und erste Kontakte knüpfen möchte, kann dies an den zehn Ständen der Berufsfachschulen und Einrichtungen aus der Region tun. Weiterhin beraten Mitarbeiterinnen der Agentur für Arbeit Aschaffenburg und eine Ansprechpartnerin vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben zu Ausbildung, Arbeitsmarkt und individuellen Fördermöglichkeiten. Als Aktionsangebot stehen verschiedene Simulatoren gesundheitlicher Einschränkungen zum Ausprobieren zur Verfügung.

Parallel zur Ausstellung finden Vorträge und Erfahrungsberichte von Schülerinnen und Schülern zu den Ausbildungen als Betreuungskraft im Demenzbereich, Al-

tenpfleger/in sowie Gesundheits- und Krankenpfleger/in statt. Besonders im Fokus stehen in diesem Jahr durch die anstehende Reform bei der Pflegeausbildung, wie Wege in den Pflegeberuf aussehen können. Da auch Ältere und Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund weiterhin sehr gute Chancen in der Pflege haben, können sie erfahren, welche Voraussetzungen und Schritte, etwa über den Bundesfreiwilligendienst, zum Ziel führen. Abgerundet wird das Programm durch Filme über den Alltag in einem Seniorenheim und eine Präsentation zu finanziellen Hilfen bei der Erstausbildung und Weiterbildung durch die Agentur für Arbeit.

Alle Vortragenden stehen für individuelle Fragen zur Verfügung.

Das ausführliche Programm erhalten Sie hier oder im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Passage). Auskünfte telefonisch unter 06021 390-360 oder unter Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BiZ dich schlau: Entdecke und präsentiere deine Stärken!

Am Montag, 26. März findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) ein Workshop für Ausbildungsplatzbewerber/innen statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung vermittelt Ulrich Moos, von 10 bis 15 Uhr (mit einer Stunde Mittagspause), anhand spezieller Techniken und Übungen größere Sicherheit in Vorstellungsgesprächen. Dieser Workshop verhilft zu aussagekräftigeren Bewerbungsunterlagen. Komplette Musterbewerbungsmappen sollen mitgebracht werden.

Telefonische Anmeldung unter 06021/390-360 oder unter Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de.

Studium und Beruf – Informationstage für Abiturientinnen und Abiturienten.

Informationen zu Studiengängen, Voraussetzungen und beruflichen Perspektiven, zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren sowie zur Studienfinanzierung bietet die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler der Agentur für Arbeit Aschaffenburg **zwischen dem 27. Februar und dem 22. März 2018**. Im Aschaffener Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Passage) stellen Professoren und Fachleute verschiedene Studiengänge, Ausbildungswege und Überbrückungsmöglichkeiten vor.

Dienstag, 27.02.2018 – 15 Uhr
Ingenieurwissenschaften – Überblick zu Studienangebot und Berufspraxis

Referent: Prof. Dr. Hinrich Mewes, Hochschule Aschaffenburg

Dienstag, 27.02.2018 – 16.30 Uhr
1000 Fragen rund ums Studium – Überblick, Recherche, Bewerbung und Zulassung

Referent: Klaus-Rainer Hutschenreuther, Berater für Akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Donnerstag, 08.03.2018 – 15 Uhr
Betriebswirtschaftliche Studiengänge an der Hochschule Aschaffenburg –

Grundlagen, Spezialisierung, Voraussetzungen

Referent: Prof. Dr. Ivo Schäfer, Hochschule Aschaffenburg

Mittwoch, 21.03.2018 – 14 Uhr
Soziale Arbeit – Voraussetzungen, Studium und Berufspraxis

Referent: Prof. Dr. Gunter Adams, Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Donnerstag, 22.03.2018 – 15 Uhr
Studienfinanzierung – Überblick und Antragsverfahren (BAföG)

Referent: Helmut Diesel, Amt für Ausbildungsförderung Studentenwerk Würzburg

Agentur für Arbeit, Aschaffenburg

31.600 Menschen fahren zur Arbeit in die Stadt Aschaffenburg

Fast drei Viertel der 45.106 Beschäftigten in der Stadt Aschaffenburg sind Einpendler. Sowohl die Einpendler wie die Auspendler haben in den vergangenen fünf Jahren kontinuierlich zugenommen, sowohl in der Stadt Aschaffenburg wie in den Landkreisen Aschaffenburg und Miltenberg.

In der Stadt Aschaffenburg wohnen 27.964 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Von ihnen pendeln 14.493 oder 51,8 Prozent zur Arbeit in einen anderen Kreis (Auspendler). Gleichzeitig pendeln 31.635 Beschäftigte, die in einem anderen Kreis wohnen, zur sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung in die Stadt Aschaffenburg (Einpendler). Der Saldo von Aus- und Einpendlern beläuft sich auf +17.142 (Pendler-saldo).

„Pendeln hat zwei Seiten: einerseits ist es Stress, andererseits erhöht es die Chancen auf dem Arbeitsmarkt und Ausbildungsmarkt. In dem neu geschaffenen Ausbildungsmarktradar der Bundesagentur werden beispielsweise die Ausbildungsplätze und Bewerber am Bayerischen Untermain nur noch zusammen mit der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main dargestellt.“ Harald Maidhof, der Leiter der Agentur für Arbeit Aschaffenburg, ist selbst Pendler und weiß um die Leiden der Autofahrt morgens und abends. Durchschnittlich pendeln Deutsche 45 Minuten von der Wohnung bis zum Arbeitsplatz. Öffentliche Verkehrsmittel vermindern den Stress, mit ihnen dauert aber das Pendeln länger.

Die Pendlerzahlen, die auf Statistiken vom 30. Juni 2017 beruhen, hat die Arbeitsagentur in einem bundesweiten Pendleratlas mit interaktiver Kartendarstellung zusammengefasst. Im Pendleratlas können Informationen zu den Aus- und Einpendlern und der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung am Wohn- (= so viele sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wohnen hier) und am Arbeitsort (= so viele Arbeitsplätze mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gibt es hier) für jeden Kreis in Deutschland abgerufen werden. Dabei werden die zehn Kreise des unmittelbaren Nahbereiches (ca. 150 km) ausgewiesen, in denen die meisten Auspendler arbeiten oder aus denen die meisten Auspendler kommen.

Im Landkreis Aschaffenburg wohnen 71.051 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Von ihnen pendeln 42.188 oder 59,4 Prozent zur Arbeit in einen anderen Kreis (Auspendler). Gleichzeitig pendeln 22.659 Beschäftigte, die in einem anderen Kreis wohnen, zur sozialversicherungspflichtigen

Beschäftigung in den Landkreis Aschaffenburg (Einpendler). Der Saldo von Aus- und Einpendlern beläuft sich auf -19.529 (Pendlersaldo). Ihren Arbeitsort in der Region „Aschaffenburg“ haben damit 51.522 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, von ihnen sind 44,0% Einpendler.

Im Landkreis Miltenberg wohnen 52.825 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. 22.590 oder 42,8 Prozent pendeln zur Arbeit in einen anderen Kreis (Auspendler). Gleichzeitig pendeln 12.570 Beschäftigte, die in einem anderen Kreis wohnen, zur Arbeit in den Landkreis Miltenberg (Einpendler). Miltenberg hat die geringste Einpendler- und die geringste Auspendler-Quote, verglichen im Stadt und Landkreis Aschaffenburg. Gleichzeitig ist die absolute Zahl der Beschäftigten am größten, die in diesem Landkreis wohnen und arbeiten. Pendleratlas: <https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Interaktive-Visualisierung/Pendleratlas/Pendleratlas-Nav.html>

Sprechtag

Unternehmensübergabe in der ZENTEC

Die Unternehmensübergabe ist eine, wenn nicht die größte Aufgabe für eine Unternehmerin bzw. einen Unternehmer. Sie erfolgreich zu meistern, bedarf spezieller, zielgerichteter Information, Beratung, Förderung und Weichenstellung in betriebswirtschaftlicher und gesamtwirtschaftlicher Hinsicht. Vor diesem Hintergrund bietet die ZENTEC GmbH in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg und Handwerkskammer für Unterfranken Sprechtag zur Unternehmensübergabe an.

Die Sprechtag richten sich ausschließlich an Unternehmer aus der Region Bayerischer Untermain, die in absehbarer Zeit einen Nachfolger suchen. Ziel der persönlichen Beratung ist es, Wege für eine erfolgreiche Planung des Generationswechsels aufzuzeigen. Unternehmer erhalten individuell und unternehmensbezogen die Möglichkeit, sich im vertraulichen Einzelgespräch mit den Experten kostenfrei informieren zu lassen. Zudem können Möglichkeiten der Unternehmensbewertung aufgezeigt werden. Die Fachexperten unterstützen gleichfalls bei der Suche nach einem geeigneten Nachfolger.

Steuerliche und rechtliche Aspekte sind nicht Gegenstand des Erstgesprächs und sollten in jedem Fall mit einem Steuerberater, Rechtsanwalt oder Notar geklärt werden. Der „Sprechtag zur Unternehmensübergabe“ findet das nächste Mal am 7. März 2018 in der ZENTEC statt. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Tel. 06022 26-1110, Telefax 06022 26-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Anmeldeschluss: 1. März 2018

Spessartprojekt

Seien Sie dabei – entdecken Sie Ihre Heimat!

Geplante Eröffnungstermine für Europäische Kulturwege in 2018:

- 22. Juli Riedenheim Teil 1
- 09. September Riedenheim Teil 2
- 16. September Waldbüttelbrunn
- 03. Oktober Tauberrettersheim

07. Oktober Laufach – Heigenbrücken

20. Oktober Marktheidenfeld 4

28. Oktober Bieberehren 1

04. November Großheubach

ZWEI REISETIPPS:

Wanderreise nach Irland

08.-16. September (Info anbei)

Wandern auf dem Burren Way, berühmt für seine seltene Flora, an den Klippen des Cliff of Moher, auf der Dingle-Halbinsel, dem Ring of Kerry und natürlich ein Trip nach Dublin.

Studienreise nach Nordgriechenland, 10.-21. Juni (Info anbei)

Wir besuchen echte Highlights wie z. B. die Meteora-Klöster, Ausgrabungsplätze wie die Städte der Makedonenkönige Pella und Dion, die große, reich ausgestattete Grabanlage von Vergina mit dem Grab Philipps II., römische und byzantinische Bau- und Kunstdenkmäler, Stationen des Apostels Paulus und vieles mehr. Bei Interesse und Fragen dazu wende man sich an Dr. Hans-Otto Schmitt: hans-otto.schmitt@web.de, oder Tel.: 06055 4405.

Schmerlenbach – Tagungszentrum des Bistums Würzburg

Veranstaltungen mit Anmeldung:

Fr. 09.03. – So. 11.03.18,

Beginn: 10:00 Uhr, Ende: 17:00 Uhr

Atemseminar

Körperübungen aus der Nerven- und Organ- und Gymnastik stimulieren das Leibbewusstsein. Meditative Bewegungsübungen und Dehnungen lassen Körper und Seele aufatmen. Stilles Sitzen ergänzt das aktive Tun. Wir widmen unsere Aufmerksamkeit dem konkret sinnlichen Erleben des Atmens für mehr Weite, Raum und Klarheit im Denken, Fühlen und Handeln.

Das Seminar kann dabei helfen, den Herausforderungen des Alltags anders zu begegnen. Alle weiteren Schritte Ihres Lebens werden Sie von hier aus gehen. Erleben Sie, wie es ist, zu atmen. Referentin: Petra Schermer, Sommerkahl
Nähere Informationen und Anmeldung: Schmerlenbach – Tagungszentrum des Bistums Würzburg, Schmerlenbacher Str. 8, 63768 Hösbach, Tel. 06021 63020, Fax: 630280, mail: forum@schmerlenbach.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Das Netzwerk Junge Eltern Familien, Ernährung und Bewegung hat folgende Veranstaltungen für junge Eltern/Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren:

Freitag, 02.03., 10:15 – 12:15 Uhr
Komm auf den Geschmack – Essen am Familientisch

Durch familiäre und kulturelle Einflüsse entstehen schon frühzeitig unsere Ernährungsgewohnheiten. Die Teilnehmer erhalten Anregungen wie eine gesundheitsförderliche Ernährung mit allen Sinnen und ohne erhobenen Zeigefinger mit Kindern eingeübt werden kann.

Veranstaltungsort ist das Fritz Alzenau – Familienzentrum

Freitag, 02.03., 15:00 – 16:30 Uhr
Bewegte Babyzeit (3-6 Monate)

Die Bewegung und Aktivierung der Sinne ist Grundlage für eine gesunde Entwicklung des Babys. Sie lernen wie Sie die Drehbewegungen zur Seite stimulieren oder die Augen-Hand-Koordination Ihres Babys spielerisch unterstützen können. Zusätzliche

erhalten Sie viele Informationen über die Zusammenhänge der Bewegung und der Sinneserfahrung sowie wertvolle Anregungen für Bewegungsförderung in diesem Alter. (3-6 Monate)

Veranstaltungsort ist die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

Samstag, 03.03., 10:00 – 13:00 Uhr
Kinderlebensmittel: Wir machen's selbst, gesund und lecker!

Zwischenmahlzeiten, auch Snacks genannt, haben eine wichtige Funktion in einem ausgewogenen Speiseplan kleiner Kinder. Als (kleine) „Mahlzeit“ füllen sie den Energiespeicher ihrer Kinder auf und versorgen die Kleinen mit wichtigen Nährstoffen. Egal ob sie zu Hause oder unterwegs gegessen werden, es lohnt darüber nachzudenken. Sie lernen anhand der Ernährungspyramide bedarfsgerechte Zwischenmahlzeiten zusammenzustellen und „gekaufte Snacks“ unter die Lupe zu nehmen. Im Anschluss werden Snacks gemeinsam zubereitet. Handlich verpackt und lecker – Ihre Kinder werden begeistert sein.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenburg

Dienstag, 06.03., 09:30 – 12:00 Uhr
Ran an den Familientisch

Gesunde Ernährung und ein gutes Essverhalten sind wichtige Elemente für lebenslange Gesundheit und Wohlbefinden. Die Basis zu einem genussvollen, gesunden Essverhalten wird in den ersten zwei bis drei Lebensjahren gelegt. Sie erhalten Informationen zu wichtigen frühkindlichen Erfahrungen beim Essen, Rituale, Rhythmen und die Regeln, die das Essen begleiten. Diese Erfahrungen prägen das Essverhalten eines Kindes ein Leben lang.

Veranstaltungsort ist die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

Mittwoch, 07.03., 14:00 – 15:30 Uhr
Spielend in Bewegung (6-18 Monate)

Lustvolle „Bewegungs-Räume“ warten überall! Ihr Kind liebt spielerische Entdeckungsreisen im Alltag. Ein bewegungsförderndes Umfeld, in dem sich Kinder nach Lust und Laune bewegen können und das zum Erkunden, Erforschen und Entdecken anregt, ist förderlich für die gesamte Entwicklung! Bewegung fördert auch die geistige Entwicklung. Lassen Sie Ihr Kind mit dem ganzen Körper lernen und erfahren. Eltern erhalten Tipps und viele kreative Anregungen für Bewegungsideen und Spiel & Spaß im Haus.

Veranstaltungsort ist das Pfarrhaus Thomas Morus in Laufach

Kosten: Es werden 3,00 € für Lebensmittel erhoben.

Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen spätestens 1 Woche vor dem Termin verbindlich an. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um Absage. Die Teilnehmerzahl beträgt mindestens 8 Personen.

Alle Kurse sind online buchbar im neuen Bildungsportal unter www.weiterbildung.bayern.de.

Bitte Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten **Karlstadt** auswählen!

☎ 112 wenn's brennt!
Meldung: wo? was?

**Benefizveranstaltung
der Lebenshilfe im Landkreis
Miltenberg e.V.
am Sonntag, 11. März 2018**

Nach dem großen Erfolg der Wiener Kaffeehausmusik im Bürgerzentrum Elsenfeld im letzten Jahr lädt Sie die Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V. auch in diesem Jahr zur Benefizveranstaltung ein:

„Wiener Kaffeehausmusik mit einem Schuss Operettenflair“

Sonntag, 11. März von 15.00 – 18.00 Uhr, Bürgerzentrum Elsenfeld
Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen diese spezielle Musik, bei der Sie gerne mitsummen und mitsingen können.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen das Kaffeehaus-Musik-Ensemble unter Leitung von Hans Schlowak und die „Oldtimer“ aus Kleinwallstadt unter Leitung von Robert Rittger. Die beiden Sängerinnen Britta Miksche und Anne Müller-Steffen bieten Ihnen wieder einen Strauß mit bekannten Wiener Liedern an.

Die bekannten Melodien haben Sie sicherlich irgendwann schon einmal gehört. Spätestens beim „Wolgalied“ werden Sie sehr berührt sein von dieser Musik.

Frau Markert sorgt wieder für lustige Geschichten zwischen den Liedern.

Verlegen Sie also an diesem Sonntag ihren Kaffee ins Bürgerzentrum. Bringen Sie ihre Freunde, Freundinnen und Großeltern mit. Sie sind herzlich eingeladen!

Für den Kaffee und Kuchen entrichten Sie einen kleinen Obolus. Das übrige Angebot ist für Sie frei. Spenden für die Lebenshilfe sind herzlich willkommen!

SEFRA e.V.

**Selbstbehauptungskurse für Jungen
Coole Jungs starke Kerle 1.-5. Klasse**

Termine: 28.+ 29.04.2018, **1.-3. Klasse** von 10-13 Uhr und 28.+ 29.04.2018, **4.-5. Klasse** um 14-17 Uhr Kostenpflichtig. Nur mit Anmeldung SEFRA e.V. 06021 – 24728 oder www.sefraev.de

„Spruch der Woche“

„Für Wunder muss man beten, für Veränderungen aber arbeiten.“

(Thomas von Aquin)

Wir gratulieren



OT Roßbach

Zum 70. Geburtstag am 29.02.2018
Frau Maria Schuck, Blumenstr. 15

OT Ebersbach

Zum 90. Geburtstag am 02.03.2018
Herrn Emil Scherf, Siedlungsstr. 16

Bereitschaftsdienste

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
24./25. Februar 2018
Herr Mihai Barbul, Elsavastr. 116, 63863 Eschau, Tel. 09374/323

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages
24./25. Februar 2018
Herr Johannes H. Koch, Seeweg 5, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/9407871

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages
24. Februar 2018
Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500
25. Februar 2018
Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700
26. Februar 2018
Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen, Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857
27. Februar 2018
Maintal-Apotheke, 63834 Sulzbach, Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608
28. Februar 2018
Josef-Apotheke, 63849 Leidersbach, Hauptstr. 198, Tel. 06028/5386
Apotheke Eschau, 63863 Eschau, Elsavastr. 95, Tel. 09374/1266

01. März 2018
Schwanen-Apotheke, 63911 Klingenberg, Rathausstr. 4, Tel. 09372/2440
02. März 2018
Römer-Apotheke, 63843 Niedernberg, Großwallstädter Str. 22, Tel. 06028/7446

Veranstaltungskalender

23./24./25. 02. Hutzelgrundtheater, „Ein turbulentes Wochenende“, MZH
25.02. Pfarrgemeinderatswahlen
26.02. Blutspendetermin, MZH
02.03. Weltgebtag der Frauen, Roßbach

Veranstaltungskalender

Kindergarten-Nachrichten

Kindergarten St. Barbara
OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589

Kindergarten St. Johannes
OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552

Kindergarten St. Laurentius
OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

Kinderkrippe Hosenmatz
OT Leidersbach, Waldweg 3, Tel. 06028/9930906

**Wichtige
Telefonnummern**

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister und Seniorenkoordinator	
Matthias Wolf	06028 / 6141
3. Bürgermeister und Jugendbeauftragter	
Ernst Schulten	06021 / 5838-413
Familienbeauftragter	
Andreas Opolka	0160 / 8868008
Umweltbeauftragter	
Andreas Streck	06092 / 995344
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Mario Sommer	06092 / 8236699
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schüßler	06028 / 9930846
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	06092 / 8236188
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Dr. med. Gerald Reus, Wiesenstr. 5,	
Allgemeinarzt	06028/4558
Zahnarzt	
Dr. med. dent. Olaf Doebert, Hauptstr. 109,	
Zahnarzt	06028/5533
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ebersbach:	
Margarete Borst	06028 / 1722
Ulrike Hagen	06028 / 7245
Leidersbach:	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Heftler	06028 / 4564
Roßbach/Volkersbrunn:	
Edeltrud Bohlender	06092 / 7344
Nachbarschaftshilfe:	
Mobil-Nr.	0151/53718910
oder	
Kroth Lydia	06028 / 6315
Lischke Roswitha	06028 / 6538
Burkholz Heidelinde	06028 / 120555
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH:	
Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/2800355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222

Kindergartenverein St. Laurentius Roßbach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die JHV des Kindergartenvereins St. Laurentius Roßbach e. V. findet am Montag, 26.02.2018 um 19:30 Uhr im Kindergarten/Turnraum statt.

Tagesordnungspunkte:

- TOP 01 Begrüßung durch den 1.Vorstand
- TOP 02 Bericht des 1.Vorstandes
- TOP 03 Bericht der Kassiererin
- TOP 04 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 05 Neuwahl eines Kassenprüfers
- TOP 06 Bericht des Schriftführers
- TOP 07 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 08 Neuwahlen der Vorstandschaft
- TOP 09 Bericht der Kindergartenleitung
- TOP 10 Wünsche und Anträge

Der Hutzelwurm war da!

Bei kalten Temperaturen startete am 8. Februar um 11.11 Uhr unser Hutzelwurm am Kindergarten Roßbach. Dort begrüßte das diesjährige Kinderprinzenpaar Lara und Mika die vielen toll verkleideten Kindergartenkinder, Geschwister, Eltern und Großeltern mit einem lauten HELAU! Anschließend führten die Vorschulbuben einen lustigen Sägetanz und die Vorschulmädchen einen tolen Gardetanz auf. Nach dieser fröhlichen Einstimmung startete der Hutzelwurm und führte uns an den Häusern der Frankenstraße, Sudetenstraße und Bayernstraße vorbei. Dank der Anwohner und der zahlreichen Besucher des Hutzelwurms wurden viele süße Sachen geworfen und die Kinder hatten viel Spaß, ihre Taschen und Beutel zu füllen. An dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön dafür! Als der Hutzelwurm wieder im Kindergarten eintraf, wartete schon der Elternbeirat und versorgte alle mit Getränken und Würstchen. Damit endete die diesjährige närrische Zeit im Kindergarten und wir möchten vor allem den Erzieherinnen danke sagen für die aufregenden und fröhlichen Tage, die sie unseren Kindern bereitet haben.

Kindergarten Leidersbach

Trägerverein St. Johannes
Zur Jahreshauptversammlung des Kindergartenvereins St. Johannes e.V. lädt die Vorstandschaft ganz herzlich ein. Die Sitzung findet am Montag, den 26.02.2018 in den Räumen des Kindergartens in der Hauptstraße 140 statt. Beginn ist um 20Uhr. Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
 2. Anwesenheit und Protokoll
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht des Schriftführers
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Wahl zwei neuer Kassenprüfer
 9. Ausblick auf das Jahr 2018
 10. Verschiedenes
 11. Wünsche und Anträge
- Für Euer zahlreiches Erscheinen bedankt sich im Voraus die Vorstandschaft.

Schulnachrichten

Grund- und Mittelschule Leidersbach
OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

Berufsfindungswoche 2018

Die diesjährige Berufsfindungswoche findet vom 3. bis 6. April 2018 statt. In dieser Woche haben alle Niedernberger, sowie zum ersten Mal auch die Sulzbacher und Leidersbacher Jugendlichen ab 13 Jahren sowie die Schüler der Kardinal-Döpfner-Mittelschule die Chance die Großwallstädter, Leidersbacher, Niedernberger und Sulzbacher Firmen kennenzulernen. Aber natürlich auch andersrum: Die Firmen haben auch die Chance einen tollen Azubi auf sich aufmerksam zu machen. Durch Kurzpraktika, Besichtigungen, Präsentationen und Ähnlichem stellen sich die Firmen vor und die Jugendlichen haben die Möglichkeit, sich einen Eindruck von den verschiedenen Berufsbildern zu machen.

Du möchtest noch an der Berufsfindungswoche teilnehmen? Dann schicke **bis spätestens Freitag, 2. März 2018** den Rückmeldebogen (diesen kannst du dir auf der Homepage der Gemeinde Niedernberg www.niedernberg.de downloaden) ausgefüllt an die Gemeinde Niedernberg (Hauptstr. 54 oder berufsfindung@niedernberg.de).

Berufsfindungswoche 2018 – Anmeldeschluss

Raff dich auf! Nutze eine Ferienwoche und lerne unterschiedlichste Firmen und Berufe kennen!

Melde dich noch bis einschließlich Freitag, 2. März, für die Berufsfindungswoche an! Schicke einfach den Rückmeldebogen (diesen kannst du dir auf der Homepage der Gemeinde Niedernberg www.niedernberg.de herunterladen) ausgefüllt an die Gemeinde Niedernberg (Hauptstraße 54 oder berufsfindung@niedernberg.de). Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

Josef-Anton-Rohe Mittelschule Kleinwallstadt

Einladung zur Informationsveranstaltung „gebundene 5. Ganztagsklasse“

Wir laden alle interessierten Eltern zu einer Informationsveranstaltung ein am Donnerstag, 8. März 2018, um 19:00 Uhr in der Aula der Josef-Anton-Rohe Mittelschule Kleinwallstadt. Die Ganztagsklasse kann von Schülerinnen und Schülern der Mittelschulen Elsenfeld, Eschau, Kleinwallstadt, Leidersbach und Sulzbach besucht werden. Dabei werden Ihnen das Konzept und die Räumlichkeiten der gebundenen Ganztagsklassen vorgestellt und Anmeldungen entgegengenommen.
Kai Thoma, Rektor

Lust auf Besuch?

Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Aus-

tauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, 9. Juni bis Samstag, 21. Juli 2018. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2018 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

OT Leidersbach
Dienstag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

Herzliche Einladung zur Lesung mit Karl Schmitt

„Das kleine Buch“
mit originellen Gedichten und Anekdoten sowie in der Main-Echo-Babbel-Box veröffentlichten Beiträgen
Bücherei Leidersbach
Mittwoch, 14. März 2018, 19.30 Uhr
Eintritt frei!

Lesetipp – Kinder:

Hedwig, Munck
Der kleine König feiert Geburtstag – und andere Vorlesegeschichten
Hedwig Munck erzählt vierzehn lustige und spannende Geschichten für alle kleinen und großen Fans des kleinen Königs – und für die, die es werden wollen!

Lesetipp – Erwachsene:

Roman:
Elena Ferrante – Die Geschichte des verlorenen Kindes
Natürlich muss man diesen vierten Band über das Leben der beiden so unterschiedlichen Freundinnen Elena und Lina lesen, wenn man die anderen mochte. Sie haben beide die Hälfte ihres Lebens noch vor sich, ihre reifen Jahre. Lenu ist zurück in Neapel, sie und Lila bekommen gleichzeitig jede noch eine Tochter. Diese Kinder wachsen miteinander auf beinahe wie Geschwister. Die Beziehung mit der Kindheitsliebe Nino, dessentwegen Lenu nach Neapel zurückgekehrt ist, erfährt exakt zur Hälfte des Romans eine abrupte Wendung. Verantwortung steht nun im Mittelpunkt ihrer Leben, für die Kinder, für nahestehende Menschen wie Lenus alternde Mutter, berufliche Verpflichtungen. Die Verbindung der Freundinnen lebt auf, sie wohnen schließlich sogar im gleichen Haus, sind sich sehr nah. Beide sind auf ihre Weise erfolgreich. Lenu kann sich endgültig als Schriftstellerin und Kolumnistin etablieren, Lila scheint die neue graue Eminenz im Rione zu sein, mit ihrer Computerfirma, die vielen aus dem Viertel ein Einkommen

verschafft. Die dunklen Seiten ihres Charakters scheinen gebannt und auch die dunklen Kräfte der Solaras im Zaum gehalten. Doch das plötzliche Verschwinden ihres Kindes höhlt Lila von innen her aus, bis hin zu jener Selbstauflösung, die ganz am Beginn der Tetralogie im Vorgriff geschildert ist. – Leider bleibt vieles in diesem Band nur Kulisse, die Verbrechen der Mafia, die politischen Erschütterungen Italiens erreichen den Leser aus Lenus Perspektive zu distanziert und abstrakt. Vieles wird lediglich erwähnt, nicht erzählt, vieles mit den immer gleichen Worten aufgegriffen und bleibt daher blass. Doch bietet diese Geschichte immer noch genug, was im Gedächtnis bleibt, auch einige überras-

schende Entwicklungen von Nebenfiguren. Und die Grundidee, die Nöte und Entwicklungen eines Viertels erzählerisch an zwei unterschiedlichen Freundinnen, den beiden genialen Freundinnen Lila und Lenu aufzuhängen, trägt bis zuletzt.

Jugend-News

Öffnungszeiten im Jugendtreff

Mittwoch und Donnerstag
 von 17:00 – 20:00 Uhr
 Ansprechpartnerin
 Birgit Lang, Tel. 0175/5880246

Senioren-Nachrichten

Seniorenkreis Leidersbach

Das Forum 55 plus des Dekanats Obernburg lädt ein zum „Kabarett vom Feinsten“, ausgerichtet vom Seniorenkreis Eichelsbach. Der Bergische Jung alias Diakon Willibert Paulus erzählt mit dem verschmitzten Charme eines Pater Brown irdische Geschichten über die Menschen, die Religion und die Leichtigkeit des Seins. Beginn am Mittwoch, 7.3. um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Eintritt 8.00 €. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldung bei Ulrike Kunkel, Tel. 6703.

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 24.02.	Sonntag 25.02.	Montag 26.02.	Dienstag 27.02.	Mittwoch 28.02.	Donnerstag 01.03.	Freitag 02.03.	Samstag 03.03.	Sonntag 04.03.
Leidersbach	18:00 Vorabend- messe Pfr. Wissel					14:00 Kranken- kommunion Pfr. Wissel/ PR M. Reis 18:30 Aussetzung 19:00 Messfeier Pfr. Wissel			8:30 Messfeier Pfr. Schüssler
Ebersbach		8:30 Messfeier Pfr. Wissel				18:30 Aussetzung 19:00 Messfeier Pfr. Schüssler	14:00 Kranken- kommunion Pfr. Wissel/ PR M. Reis		10:00 Messfeier Pfr. Geiger
Roßbach	18:00 Rosen- kranz	10:00 Wort- Gottes- Feier PR M. Reis 14:00 Rosen- kranz			19:00 Messfeier Pfr. Geiger		9:00 Kranken- kommunion Pfr. Wissel/ PR M. Reis 19:00 Weltgebetstag der Frauen/ Pfarrheim	18:00 Vorabend- messe als Konzert- gottesdienst f. Erwachsene Pfr. Geiger/ PR A. Wolf/ Singgruppe	14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		10:00 Messfeier Pfr. Schüssler/ Pfr. Geiger		19:00 Messfeier Pfr. Wissel		10:15 Kranken- kommunion PR M. Reis			10:00 Wort-Gottes- Feier S. Aulbach

Liebe Mitchristen!

Vielleicht haben Sie sich gewundert, warum am letzten Freitag um 12.15 Uhr die Glocken geläutet haben. Es waren keine Sturmglocken oder weil jemand verstorben war, sondern es waren in diesem Fall Freudenglocken über einen neuen Bischof. In der ganzen Diözese wurde die Kirchenglocken geläutet. Um 12.00 Uhr Mittags beim Angelus-Gebet wurde zeitgleich in Rom, Würzburg und Speyer die Ernennung des neuen Bischofs von Würzburg bekannt gegeben. Nach einer eigentlich kurzen Zeit, knapp 5 Monate nach dem offiziellen Rücktritt von Bischof Friedhelm Hofmann, hat die Diözese Würzburg einen neuen Bischof. Doktor Franz Jung, in Ludwigshafen aufgewachsen, vor 26 Jahren in Rom zum Priester geweiht, zuletzt als Generalvikar in der Diözese Speyer tätig. Er gilt als anpackend, kommunikativ und humorvoll. Freuen wir uns auf einen mit 51 Jahren noch jungen Bischof und hoffen wir, dass er in unserem Bistum mit seiner Erfahrung eines dort in Speyer neu geschaffenen Seelsorgekonzeptes einiges anstoßen kann. Wünschen wir ihm Gottes reichen Segen bei seinem Wirken und nehmen wir unseren neuen Bischof Dr. Franz Jung und unser ganzes Bistum und unsere Pfarreiengemeinschaft Maria im Grund mit der geplanten Umstrukturierung mit in unser Gebet. Martin Wissel, Pfarrer

Pfarrbüro Leidersbach

Bürostunden sind montags und dienstags von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr und freitags von 14.30 – 17.00 Uhr.
Pfarramt: **Telefon 06028/1595**, Fax 06028/994280, E-Mail pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferentin Margret Reis

erreichbar in ihrem Büro im Pfarrhaus Leidersbach, persönlich oder unter **Tel. 06028/9778433**, e-mail: margret.reis@bistum-wuerzburg.de, in der Regel gut erreichbar Montag und Donnerstag vormittag, Dienstag und Freitag nachmittag

Homepage: www.Maria-im-Grund.de

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei: freitags von 17.00 – 18.30Uhr

Informationen für die Pfarreiengemeinschaft

Pfarrgemeinderats-Wahl am 25.2.18:

„Zukunft gestalten. Weil ich Christ bin...“
Noch bis Sonntag, 25.02. um 12 Uhr können Sie Ihren Wahlbrief in die Wahlurnen der jeweiligen Kirchen einwerfen.

Wahlurne zusätzlich für Roßbach:

Bäckerei Wenzel (Einwurf bis Samstag, 24.02. um 12 Uhr)

Wahlurnen zusätzlich für Leidersbach:

Rathaus (Einwurf bis Freitag, 23.02. um 12 Uhr); Briefkasten des Pfarrhauses, Einwurf bis Sonntag, 25.02. um 12 Uhr)

Familienwochenende vom 8. – 10 Juni

Die Pfarreiengemeinschaft Maria im Grund und die Kolpingsfamilie bieten zusammen ein Familienwochenende im „Haus St. Michael“ in Bad Königshofen an. Leben in und mit der Natur – unter diesem Motto werden verschiedene Aktionen angeboten.

Anreise: Freitag bis 18:00 Uhr, Abreise: Sonntag nach dem Mittagessen
Referentin: Reinhilde Hefter (Naturpädagogin und Kräutерführerin)
Kosten: Pro Familie mit allen Kindern (unter 18 Jahren): 145,00€; pro Einzelperson mit allen Kindern (unter 18 Jahren): 95,00€
Anmeldungen bitte bis 28.02.18 im Pfarrbüro, Kolpingstraße 14, Pfr. Wissel (Tel. 06028/1595) oder Ignaz Aulbach, Freiherr-von-Ketteler Straße 13

Wir bereiten den Gottesdienst am Ostermontag (2. April) vor!

Deine Ideen sind gefragt. Ein Gottesdienst mit Deinen Gedanken, Liedern, Gebeten, aber auch Deinen Fragen, Ängsten, Wünschen, Sehnsüchten, und, und, und, ...
Gemeinsam mit interessierten Kindern und Jugendlichen ab der vierten Klasse wollen wir einen Gottesdienst planen, in dem ganz viel Platz für das ist, was in Euch steckt. Alles was Euch bewegt, kann auch uns Große bewegen.

Wir treffen uns zum Vorbereiten mit allen Interessierten aus den vier Grundgemeinden: Je donnerstags, 22.02.2018, 01.03.2018, 15.03.2018 um 16.00 Uhr im Pfarrheim in Roßbach, sowie am Montag, den 26.03. um 15.00 Uhr.

Das Vorbereitungsteam: Chrissi Eicker (06028-999396 für Rückfragen), Alex Kempf und Martina Müller

Caritas-Frühjahrssammlung vom 26. Februar bis zum 4. März 2018.

In den nächsten Tagen finden Sie wieder den Spendenaufruf der Caritas in Ihren Briefkästen. Sie steht unter dem Motto: Caritas. Gemeinsam für Menschen in Not. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit der Caritas in der Pfarrgemeinde, im Kreis und in der Diözese.

Bitte vormerken: Am Sonntag, 8. Juli plant die Pfarreiengemeinschaft eine Fahrt zu den Fränkischen Passionsspielen nach Sömmersdorf. Genauere Informationen finden Sie im nächsten Amtsblatt.

Am Samstag, 03.03. findet in der St. Laurentius-Kirche in Roßbach ein Konzertgottesdienst statt. Nähere Informationen unter St. Laurentius Roßbach.

Weltgebetstag am Freitag, 2.3., um 19 Uhr, im Pfarrheim Roßbach, Gottesdienst und anschl. Begegnung:

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Frauen aller Konfessionen laden ein.

Aus dem kleinsten Land Südamerikas, aus Surinam, kommt diesmal der Gottesdienst. Frauen aller christlichen Konfessionen wollen „informiert beten“ für die Anliegen von Frauen aus aller Welt und „betend handeln“ durch Veränderungen vor unserer Haustür, aber auch über die Kollekte.

Firmvorbereitung: Misereor-Tag aller Firmlinge

am Samstag, 3.3., im Kolpingheim, um 10 – 13 Uhr. Bitte mitbringen: Buntstifte (egal ob Holz- oder Filzstifte); Schere; Blatt „Mein Firmweg“.

Wir entdecken mit Rucky Reiselustig, wie Kinder in einem armen Viertel in Indien leben; erfahren von Fr. Opolka: „Was ist fairer Handel? Woher kommt der Kakao?“, und gestalten kreativ „Wie sieht eine gute Welt für alle aus?“ und bereiten eine indische Mahlzeit zu.

Kirche in der Region – Vorschau:

25 Jahre gemeinsam unterwegs – Wochenende für Silberpaare, vom 1.-3.6.2018 Erlebnis.Partnerschaft.Liebe. Gesprächscoaching für Paare. EPL-Kurs in Miltenberg vom 8.-10.6.18

Infos unter www.familienseelsorge-mil-obb.bistum-wuerzburg.de

Erstkommunion 2018

Folgende Kommunionkinder aus unserer PG Maria im Grund gehen 2018 zur 1. Hl. Kommunion:

Leidersbach St. Jakobus (Kommunion am 15.04.2018 in Leidersbach)

Adami Theresa, Geheimrat-Fries Straße 8
Amrhein Lily, Schillerstraße 11
Hammann Hugo, Bergstraße 52A
Hoffmann Matti, Hauptstraße 137
Kempf Melanie, Hauptstraße 230
Papp Sophia, Tannenweg 9
Sauer Lukas, Hauptstraße 82
Schmitt Laurin, Wiesenstraße 11
Schuck Mathilda, Kolpingstraße 8
Schulz Melissa, Geheimrat-Fries-Straße 13
Väth Mateo, Plantagenweg 4

Ebersbach St. Barbara (Kommunion am 15.04.2018 in Leidersbach)

Eberz Sophie, Schulstraße 13
Mehler Madeline, Weinbergstraße 41
Spinnler Julia, Floßgasse 2

Roßbach St. Laurentius (Kommunion am 29.04.2018 in Volkersbrunn)

Amrhein Noah, Thüringer Straße 39
Aulbach Mia, Roßbacher Straße 1
Birkenstock David, Fuhrweg 24
Dittrich Iven, Spessartstraße 25
Fäth Laurin, Sudetenstraße 10
Hein Marlene, Sommerstraße 34
Hugo Justin, Roßbacher Straße 49
Oberle Nele, Fuhrweg 31
Pawlik Franziska, Kirchweg 10
Scheibler Fernando, Roßbacher Straße 43
Schübler Paul, Hauptstraße 87A
Schwarzkopf Luana, Sommerstraße 40
Stollberg Henry, Am Maigraben 13
Syndikus Emilia, Brunnengasse 15

Volkersbrunn St. Rochus (Kommunion am 29.04.2018 in Volkersbrunn)

Bachmann Luis, Rosenstraße 23
Bachmann Roy, Sonnenweg 8
Stein Lea, Rosenstraße 17

Bitte begleiten Sie die Kommunionkinder während der Vorbereitung und dann auch bei der Erstkommunion mit Ihrem Gebet.

Kurzprotokoll der PGR-Sitzung vom 22.02.2018 in Ebersbach

Bilanz aller Mitglieder über die letzte Amtsperiode des PGR, jeder konnte mitteilen was gut gelungen war, was unser Tun erschwert hat und was man dem neuen PGR empfehlen möchte.

Rückblick

- Barbara-Tag in Ebersbach am 4.12.2017 war leider schlecht besucht.
- Roraten und Bußgottesdienste waren gut besucht. Überlegung: mehr Roraten als zwei, da Aufwand mit Einkaufen etc. enorm ist.
- Seniorenadvent war gut besucht.
- Für die Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel ist im September 2018 ein Treffen mit Vorständen und Dirigenten der Musikvereine und Chöre zur Koordination erforderlich.
- Bei den Sternsingern waren die Kinder sehr motiviert, das Spendenergebnis war sensationell gut. Vielen Dank an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben.

Vorschau

Gottesdienstordnung Fastenzeit:
 2.3. Weltgebetstag der Frauen in Roßbach
 Andachten: in jedem Ort 2 (sonntags)
 22.02. Bußgottesdienst in Ebersbach
 16.03. Bußgottesdienst in Volkersbrunn
 19.3. Josefstag in Leidersbach
 27.3. Männerwallfahrt
 Gründonnerstagsgottesdienste mit Fußwaschung in Leidersbach (anschl. Betstunden) + Volkersbrunn
 Kinderabendmahlfeier in Ebersbach + Roßbach
 Ölbergwache in Ebersbach
Karfreitag: Liturgien um 15 Uhr, Kinderkreuzweg in Roßbach
Osternacht: Osternacht in Leidersbach, Ebersbach und Roßbach, Auferstehungsfeier in Volkersbrunn
Ostersonntag: Festgottesdienste um 10 Uhr in Leidersbach und Ebersbach
Ostermontag: Emmausgang und Messfeier in Leidersbach; Wort-Gottes-Feier in Ebersbach
Weißer Sonntag am 15.04. in Leidersbach
Bittprozessionen:
 7.5. Bittgang in Ebersbach zur Waldkapelle
 7.5. Bittgang in Leidersbach zum Feuerwehrhaus
 10.5. Christi Himmelfahrt / eucharistische Prozession in Leidersbach (Kolpingstraße, Hauptstraße, Kiga, Kolpingstraße)
 31.5. Fronleichnam in Ebersbach
 Walldürnwallfahrt am 2.06. bis 3.06.

Planung

Maiandacht der Pfarreiengemeinschaft am 6.5. an der Waldkapelle in Ebersbach

Informationen von der KV Ebersbach:

- Lautsprecheranlage in St. Barbara wurde erneuert, Kosten 7200 €
- Bildband mit der Chronik von St. Barbara ist ab sofort erhältlich bei H. Eicker

Nächste Sitzung:

am Montag, 12.03.2018 im Kolpingheim Leidersbach

St. Jakobus Leidersbach

Freitag, 23. Februar 2018

Hl. Polykarp, Bischof und Märtyrer
 19:45 Uhr Bibelkreis im Pfarrzentrum Ebersbach

Samstag, 24. Februar 2018

Hl. Matthias, Apostel
 18:00 Uhr Abendmesse für die Pfarrgemeinde
 Gebetsgedenken für Thekla Zorn u. Angeh. (L); Emma, Friedrich und Rosel Hefter (L); Urban und Anna Bock, Ulrike Roth, lebende und verstorbene Angehörige (L); Emma und Franz Bönig; Justina und Heinrich Stegmann, lebende und verstorbene Angehörige; Josef Wolf, Eltern und Geschwister, Josef und Anna Ries und Angehörige; Antonie und Wendelin Kempf; Olga und Willi Wolf und Söhne; Hilde Seitz; Alfred Hartig und verstorb. Angeh.

Donnerstag, 1. März 2018

Albin, Suitbert, Roger
 14:00 Uhr Krankenkommunion
 18:30 Uhr Aussetzung
 19:00 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Agnes und Rudolf Wenzel, lebende u. verstorb. Angeh.; Carola Bachmann (best. v. d. Arbeitskolleginnen)

Freitag, 2. März 2018

Agnes v. Prag, Karl
 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim Roßbach

Sonntag, 4. März 2018

3. Fastensonntag
 8:30 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde Gebetsgedenken für Jakob Weiß und verstorbene Angehörige; Rita Bach; Alfons Kempf, lebende und verstorbene Angehörige; Peter Kempf, lebende und verstorbene Angehörige

Zum Gedenken der Verstorbenen

26.02.1994 Olga Wolf geb. Kunkel 80 Jahre
 26.02.1996 Josef Wuschik 74 Jahre
 26.02.2013 Henriette Reus 91 Jahre
 27.02.1998 Anna Nagel geb. Jahn 86 Jahre
 27.02.2007 Berthold Schuck 89 Jahre
 27.02.2013 Jakob Weiß 73 Jahre
 28.02.1995 Margareta Weiß geb. Weis 83 Jahre
 28.02.2004 Ottmar Kämmerer 84 Jahre
 02.03.1996 Edmund Elbert 83 Jahre
 02.03.2010 Arno Hefter 83 Jahre
 02.03.2010 Anna Bock geb. Huller 85 Jahre
 03.03.1994 Erna Bock 78 Jahre
 03.03.2015 Siegfried Keller 76 Jahre

Ministrantendienst

Samstag, 24.02. **Samstag/Sonntag**
Gruppe 1: Sophia Wolf, Hannah Wolf, Lena Glotzbach, Leni Schuck, Annabell Adami
 Donnerstag, 01.03. **Donnerstag**
Gruppe 1: Paulina Appel, Lena Glotzbach, Annabell Adami, Leni Schuck
 Sonntag, 04.03. **Samstag/Sonntag**
Gruppe 2: Daniel Kempf, Paulina Appel, Emilia Appel, Lea Kolb, Jona Kolb, Adrian Stritesky

Lektorendienst:

Samstag, 24.02. Lukas Schlett

Kommunionhelfer:

Samstag, 24.02. Gabi Berberich

St. Barbara Ebersbach

Freitag, 23. Februar 2018

Hl. Polykarp, Bischof und Märtyrer
 19:00 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Peter und Lioba Spielmann; Alexander Hagen (best. von CWG); Eduard und Emma Becker und Angehörige Becker und Keller; Elisabeth Becker und Verene Becker und Angehörige; Ewald Eberz, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Eberz und Seitz
 19:45 Uhr Bibelkreis im Pfarrzentrum

Sonntag, 25. Februar 2018

2. Fastensonntag
 8:30 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Karl und Scholastika Schuck und Angehörige (L); Maria Spielmann (L); Eberhard und Irene Schüssler; Engelbert und Maria Weber und Angeh.; Helene und August Bongartz

Donnerstag, 1. März 2018

Albin, Suitbert, Roger
 18:30 Uhr Aussetzung
 19:00 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Anton und Maria Schübler und Tochter Hedwig

Freitag, 2. März 2018

Agnes v. Prag, Karl
 14:00 Uhr Krankenkommunion
 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim Roßbach

Sonntag, 4. März 2018

3. Fastensonntag
 10:00 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Anita Schübler und Angehörige (L); Stefan Müller; Kurt und Brigitta Hendl und Burkard Amendt; Arno Hefter und Angehörige; Mechtilde und Alfred Aust, Liesl Hör, Siegfried und Johanna Scherf; Emmi und Wilfried Hefter und Angehörige Hefter und Schüssler; Hans und Malchen Hein und Angehörige

Zum Gedenken der Verstorbenen

25.02.2013 Emilie Hefter geb. Schüssler 78 Jahre
 28.02.2001 Elisabeth Nebel geb. Scherf 88 Jahre
 01.03.1947 Thekla Kroth geb. Seitz 41 Jahre
 01.03.2015 Stefan Müller 36 Jahre
 01.03.2017 Kurt Neudecker 77 Jahre

Ministrantendienst

Woche vom 19. – 24.02. **Gruppe 1:** Simon Bachmann, Jonas Hagen, Niklas Hagen, Tobias Hagen, Louis Eicker, Jakob Diener
 Sonntag, 25.02. **Gruppe 3:** Elias Hein, Melina Scherf, Maria Hein, Clara Hein, Jana Gräber
 Woche vom 26.02. – 03.03. **Gruppe 2:** Paula Spinnler, Eva Schindlbeck, Anna Schindlbeck, Emma Drößler, Helena Wagner, Madleen Eberz
 Sonntag, 04.03. **Gruppe 1:** Simon Bachmann, Jonas Hagen, Niklas Hagen, Tobias Hagen, Louis Eicker, Jakob Diener

Lektorendienst

Sonntag, 25.02. Bertram Stapf

Kommunionhelfer

Sonntag, 25.02. Anneliese Schuck

St. Laurentius Roßbach

Samstag, 24. Februar 2018

11.00 Uhr Osterkerzenbasteln der Ministranten im Med.-Raum
 18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 25. Februar 2018

2. FASTENSONNTAG
 10.00 Uhr WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionsspendung (PR M. Reis)
 14.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 27. Februar 2018

18.00-19.00 Uhr Bürostunde im Pfarrhaus Roßbach, Tel. 01714580405

Mittwoch, 28. Februar 2018

8.30 Uhr Reinigen unserer Pfarrkirche
 18.20 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Messfeier (Pfr. Geiger)
 Gebetsgedenken für Berthold und Lisa Schuck, Pius und Betty Schreck, lebende und verstorbene Angehörige

Freitag, 02. März 2018

9.00 Uhr Krankenkommunion (Pfr. Wissel/PR M. Reis)
 19.00 Uhr WELTGEBETSTAG DER FRAUEN im Pfarrheim Roßbach, anschl. gemütliches Beisammensein

Samstag, 03. März 2018

K e i n Rosenkranz
 18.00 Uhr SONNTAGVORABENDEMESSE für die Pfarrgemeinde, Thema: „Mutter und Vater“. Ein „Konzert-Gottesdienst“ für Erwachsene mit H. Pfr. Geiger, H. PR Alexander Wolf und der Singgruppe Roßbach. Herzliche Einladung!
 Gebetsgedenken für Walter und Rosa Holena, Burkard Oberle, lebende und verstorbene Angehörige; Alfons und Rosa Englert, Sebastian und Antonia Englert, lebende und verstorbene Angehörige; Günther Dörig, Willi und Rosa Dörig, Emilie und Ludwig Stapf, lebende und verstorbene Angehörige; Philipp (Jhtg.) und Dora Kullmann, Alfred und Helene Seitz, Alfons Krug, Heini Schreck, Ursula Bachmann und Elli Schwiemann, lebende und verstorbene Angehörige; Isidor, Lisbeth und Dieter Schübler, lebende und verstorbene Angehörige; Alois und Agnes Reichert, Johann, Maria und Hans Lang, lebende und verstorbene Angehörige
 Im Anschluß an den Gottesdienst findet noch passend zum Thema ein kleines Konzert der Singgruppe statt (Dauer ca. 20 Minuten).
 Herzliche Einladung!

Sonntag, 04. März 2018

3. FASTENSONNTAG
 14.00 Uhr Rosenkranz

Im Gedenken der Verstorbenen (Verstorbene ab 1985):

26.02.2010 Dieter Schübler	50 Jahre
02.03.2003 Hans Stapf	73 Jahre
02.03.2012 Klara Englert	84 Jahre
03.03.1985 Sophia Stapf	80 Jahre
03.03.2002 Willibald Kempf	71 Jahre
03.03.2004 Maria Walter	84 Jahre
03.03.2009 Walter Franz	58 Jahre

Lektorendienst:

Sonntag, 25.02.: Beate Thill
 Mittwoch, 28.02.: Anni Schreck
 Samstag, 03.03.: Winfried Krug

Kommunionhelfer:

Sonntag, 25.02.: PR M. Reis, Beate Thill
 Mittwoch, 28.02.: Pfr. Geiger, Karola Pfeifer
 Samstag, 03.03.: Pfr. Geiger, Franz Ehser

Mnistrantendienst:

am Sonntag, 25.02. und am Mittwoch, 28.02. **Gruppe 3:** Lea Kempf, Sophia Postl, Sophie Wiesmann, Alina Berninger, Jonas Berninger, Julian Süß, Felicia Scherf, Maya Pfeifer, Merlin Pfeifer **und Freiwillige!**

**Schenken Sie einem Kind ein ganz besonderes Buch:
 Seine eigene fantastische Reise und machen Sie es damit zu einem echten Abenteuerhelden!**



In Zusammenarbeit mit der Autorin Sabine Bramm (*1971) aus Leidersbach (www.sabine-bramm.de) erstellt die Firma Sacher Druck Abenteuerbücher für Mädchen und Jungen, in denen ein Kind als Hauptperson seine eigene spannende Geschichte erlebt.

Die Bücher sind für Jungen und Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren geeignet.

Und so funktioniert es: Um ein Buch zu bestellen, wenden Sie sich bitte an die Firma **Sacher Druck GmbH, Telefon (06028) 97 36-0, E-Mail: info@sacher-druck.de**

Wir benötigen den Namen und das Geschlecht des Kindes und Ihre persönliche Widmung. Wenn Sie möchten, können wir ein Bild des Kindes in das Buch integrieren. Dieses Geschenk ist nicht nur eine gelungene Geburtstagsüberraschung, sondern kann für die verschiedensten Anlässe genau das Richtige sein. Sei es zur Kommunion, Konfirmation, Weihnachten, Ostern oder einfach als Geschenk von Oma und Opa, Taufpaten oder Tante und Onkel.

Mit diesem Buch machen Sie einen jungen Menschen mit Sicherheit sehr glücklich!

ab/am Samstag, 03.03.: Gruppe 1: Nico Bauer, Noah Krug, Anna Fries, Laura Fries, Jakob Schnee, Lukas Krug, Florian Krug und Freiwillige!

An alle MINIS:

Osterkerzenbasteln der Ministranten am Samstag, 24.02., um 11.00 Uhr sowie am Sonntag, 11.03., nach dem Gottesdienst im Med.-Raum der Kirche St. Laurentius Roßbach.
 Bitte Brettchen, spitzes Messer und Stifte mitbringen. Bitte kommt zahlreich, es wird jede Hand gebraucht.

verstorbene Angehörige; Ewald und Maria Elbert, Paul und Emma Götzfried und verstorbene Angehörige

Dienstag, 27. Februar 2018

19.00 Uhr Messfeier (Pfr. Wissel)
 Gebetsgedenken nach Meinung

Donnerstag, 01. März 2017

10.15 Uhr Krankenkommunion
 (PR M. Reis)

Freitag, 02. März 2018

19.00 Uhr WELTGEBETSTAG DER FRAUEN im Pfarrheim Roßbach, anschl. gemütliches Beisammensein

St. Rochus Volkersbrunn

Sonntag, 25. Februar 2018

2. FASTENSONNTAG

10.00 Uhr MESSFEIER (Pfr. Schübler/Pfr. Geiger)
 Gebetsgedenken für Maria und Richard (Jhtg.) Elbert, lebende und verstorbene Angehörige; Helga und Rolf Langguth, lebende und verstorbene Angehörige; Br. Totnan Fath, Josef Löffler, lebende und

Sonntag, 04. März 2018

3- FASTENSONNTAG
 10.00 Uhr WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionsspendung (Stephanie Aulbach)

Im Gedenken der Verstorbenen (Verstorbene ab 1985):

27.02.2002 Leo Elbert	86 Jahre
28.02.2010 Josef Schmitt	72 Jahre
01.03.2002 Melitta Elbert	79 Jahre
04.03.1985 Regina Zinnert, geb. Pedak	90 Jahre
04.03.1998. Ingo Bauer	25 Jahre

Lektorendienst:

Sonntag, 25.02.: Manuela Schmitt
 Sonntag, 04.03.: Andrea Roos

Kommunionhelfer:

Sonntag, 25.02.: Pfr. Schübler, Pfr. Geiger, Rita Schmitt
 Sonntag, 04.03.: Stephanie Aulbach, Andrea Roos

Ministrantendienst:

am Sonntag, 25.02. u. am Dienstag, 27.02. **Gruppe 2:** Mara Hock, Pauline Aulbach, Leonard Hock, Antonia Aulbach, Luis Englert **und Freiwillige!**
 ab/am Sonntag, 04.03. **Gruppe 1:** Tom Kraus, Eva Elter, Lena Kraus, Lea Stein **und Freiwillige!**

Evangelische Kirchennachrichten

Evang. Pfarramt Hofstetten

Pfarrerin Martina Haas, Pfarrer Jakob Mehlig
Eichelsbacher Straße 15
63839 Kleinwallstadt-Hofstetten
Tel.: 0 60 22 / 65 52 22, Fax: 65 52 23
E-Mail: Pfarramt.Hofstetten@elkb.de
Internet: www.hofstetten-evangelisch.de
Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Miltenberg,
Niederlassung der Vereinigten Volksbank Raiffeisen-
bank eG, IBAN: DE 16 5086 3513 0004 8596 18,
BIC: GENODE51MIC

Bürozeiten:

Di., Mi., Do. jeweils 8:30 – 11:00 Uhr;
Do. 18:00 – 19:00 Uhr

Wochenspruch: Römer 5,8

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin,
dass Christus für uns gestorben ist, als wir
noch Sünder waren.“

Donnerstag, 22. Februar 2018

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Sulzbach
19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung in
Sulzbach im Evang. Gemeindehaus

Freitag, 23. Februar 2018

09.30 Uhr und 10.30 Uhr Gottesdienste
auf den Wohnbereichen der Rohe'schen
Stiftung

Samstag, 24. Februar 2018

09.00 – 12.00 Uhr Konfitag in Sulzbach
im Evang. Gemeindehaus.
Wir bereiten gemeinsam den Vorstellungsgottesdienst vor.

Sonntag, 25. Februar 2018

Reminiszenz

09.00 Uhr Gottesdienst in Hofstetten in
der St. Michaelskirche
10.30 Uhr Gottesdienst in Sulzbach im
Evang. Gemeindehaus

Dienstag, 27. Februar 2018

19.00 Uhr Treffen des Vertrauensausschuss
zur Kirchenvorstandswahl 2018 im Pfarramt

Mittwoch, 28. Februar 2018

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Hofstetten

Donnerstag, 01. März 2018

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Sulzbach

Wichtiges in Kürze:

7 Wochen ohne

Seit mehr als 30 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschlossene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags hinter sich zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wiederzuentdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet. Das Motto für die Zeit vom 14. Februar bis 02. April 2018 heißt: „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen.“

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.siebenwochenohne.de

7 Wochen anders leben

Das Leben könnte auch ganz anders sein. Diese Erfahrung suchen viele Menschen Jahr für Jahr in der Fastenzeit. Sie beginnt am Aschermittwoch (14. Februar) und bietet 40 Tage lang die Chance, sich auf sich selbst zu besinnen. Eine alte Gewohnheit ändern oder einen neue einüben, etwas bewusster tun oder etwas ganz unterlassen – es gibt viele Möglichkeiten, sich selbst besser kennenzulernen und den Blick aufs Wesentliche zu schärfen.

Mit der Aktion „7 Wochen anders leben“ lädt der Verlag AndereZeiten e. V. aus Hamburg dazu ein, die Fastenzeit noch bewusster zu gestalten. Weiter Informationen und Materialien für die Fastenzeit finden Sie auch unter www.anderezeiten.de

Schätze, die bleiben – Ausstellung und Veranstaltungsreihe „Was bleibt.“

Wanderausstellung der Evang.-Luth. Kirche und der Diakonie in Bayern vom 18. Februar bis zum 23. März im Saal des Ulmer-Hauses der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lohr. In der Ausstellung „Was bleibt.“ Werden verschiedene Menschen mit ihrem Lebensweg vorgestellt und Erfahrungen, Gegenstände oder Erinnerungen, die sie in ihrer persönlichen „Schatzkiste“ gesammelt haben, präsentiert. Sie geben Antwort auf die Frage, welche Schätze ihres Lebens sie weitergeben möchten. Besucher, die mögen, können an einer Ausstellungstafel selbst formulieren, was ihnen wichtig ist. Die Ausstellung lenkt unter anderem den Blick darauf, was über den eigenen Tod hinaus bewahrt werden soll. Die Ausstellung kann sonntags nach den Gottesdiensten (ab ca. 11.00 Uhr) oder samstags von 11.00-13.00 Uhr besichtigt werden.

Weltgebetstag aus Surinam

Kommen Sie mit in das kleinste Land Südamerikas!

Aus Südamerika kommt am 2. März der Weltgebetstag zu uns. Surinam ist sein kleinstes Land und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 Einwohner/innen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Gen 1, 31) Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern.

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Gottesdiensten am Weltgebetstag, Freitag 02.03.2018 jeweils um 19.00 Uhr in Hofstetten (St. Michael), Sulzbach (Evang. Gemeindehaus) und Roßbach (St. Laurentius).

Das Martinushaus Aschaffenburg präsentiert am Samstag, 17. März 2018 um 19.30 Uhr:

Berliner Compagnie – ANDERS ALS DU GLAUBST

Ein Theaterstück über Juden, Muslime, Christen und den Riss durch die Welt. Ob unter dem Deckmantel der Religion machtpolitische oder wirtschaftliche Interessen ausgetragen werden, ob fana-

tische Gläubige aufeinander losgehen: Religion hält her für Terroranschläge, Eroberungen, Mord und Totschlag. Das ist die eine Seite. Andererseits: Selbst wenn der Religion nur zugestanden wird, Seufzer der Kreatur zu sein, so ist sie doch auch Protest gegen Ungerechtigkeit, gegen die Aufspaltung der Welt in arm und reich. Eine fromme Muslima, eine gläubige Christin, ein gottesfürchtiger Jude, ein linker Atheist und ein eingefleischter Skeptiker. Ausgerechnet sie finden sich gemeinsam nach einem tödlichen Anschlag im postmortalen Niemandsland. Ist es die Vorhölle? Ist es der Weg ins Paradies?

Natürlich streiten sie. Wie auf Erden so im Himmel. Bis sie merken: Es gibt eine gemeinsame Aufgabe. Und so machen sie sich auf. Eine abenteuerliche Reise führt sie zu den irdischen, menschengemachten Orten der Hölle. Denn wie steht es im Koran: „Allah verändert nicht den Zustand der Menschen, bis sie selbst ihren eigenen Zustand verändern!“

Mit einfachsten Mitteln, viel Fantasie und großer Spiellaune nehmen sie den Zuschauer mit durch alle Höhen und Tiefen einer abenteuerlichen Reise.

Eintritt: EUR 12,- / erm. EUR 10,-

Plakat- und Mailaktion „Fluchtursachen bekämpft man nicht mit Mauern.“ von Mission EineWelt

Diese Aktion ist von 23. Januar bis Mitte März in verschiedenen bayerischen Städten zu sehen. Mission EineWelt kritisiert damit die Politik der Bundesregierung, die unter dem Feigenblatt „Fluchtursachenbekämpfung“ Abschottungspolitik betreibt und dabei auch nicht vor der Zusammenarbeit mit und der militärischen Aufrüstung von Regierungen zurückschreckt, deren Legitimation und deren Regierungspraktiken unter demokratischen Gesichtspunkten wenigstens fragwürdig sind.

Die Ursachen dafür, dass Menschen angesichts desaströser Lebensumstände in ihrer Heimat keine andere Möglichkeit mehr sehen als Flucht, werden mit dieser Politik jedenfalls nicht im Geringsten zum Positiven verändert.

Eine Politik der Industrieländer, die zur Schaffung besserer Lebensperspektiven in so genannten Entwicklungs- und Schwellenländern beiträgt, sieht anders aus. Ein Anfang wäre die Umsetzung folgender Maximen. Mit einer Mail an Bundeskanzlerin Merkel können Sie die Bundesregierung zum entsprechenden Handeln auffordern.

- menschenwürdige Arbeit
- keine Waffenexporte in Krisenregionen
- Religionsfreiheit weltweit
- Klimaziele einhalten
- gerechter Welthandel

Generell gilt im Sinne der christlichen Nächstenliebe und der Humanität, und somit ganz im Sinne der Werte, die bei Bedarf gerne als „westliche“ propagiert und verinnahmt werden:

Fluchtwege bitte freihalten!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter:

<https://mission-einewelt.de/kampagnen/fluchtwege/>

„Die Schönheit der Dinge lebt in der Seele dessen, der sie betrachtet.“

(David Hume)

AUS DEN VEREINEN

Für alle Ortsteile

Heimat- und Geschichtsverein

Altenburg-Treffen

Es kann losgehen. Die Planungen für unsere Rekonstruktionen auf der Altenburg sind fertig. Jetzt wollen wir in einer Präsentation allen Freunden der Heimatgeschichte vorstellen, was beabsichtigt ist. Die beiden HGV Leidersbach und Sulzbach laden ein:

Ort: Bürgerhaus Dornau

Termin: Mittwoch, 14. März, 19.30 Uhr

Wir würden uns freuen, wenn viele Interessenten kommen würden!

DJK Abt. Handball

Nervenschwache HSG-Bienen geben Punkte ab!

HSG S./L. – TGS Walldorf 22:26 (7:13)

Jedem war klar, was im Duell gegen Walldorf auf dem Spiel stand. Beide Teams brauchten unbedingt die Punkte, um die Klasse zu erhalten. Letztlich schafften es die Gäste besser, diesem Druck standzuhalten!

Das Match begann eigentlich gut für das Bienteam. Per Strafwurf gelang die 1:0 Führung und sofort die Möglichkeit einen weiteren Treffer vorzulegen. Doch wie den nächsten Minuten mehrmals scheiterte man an der Wurfchwäche oder warf die gegnerische Torfrau warm. Bis zur 21. Minute gelang den Bienen kein einziges Feldtor, die 4 Bientore entsprangen Strafwürfen. Walldorf musste nur auf Fehler der Einheimischen warten, um selbst erfolgreich anzuschließen. Bereits nach 11 Minuten nahm Coach Simon Möckl die 1. Auszeit, um den Angriff besser einzustellen. Doch dies fruchtete nicht. Nach 21 Minuten, beim Stand von 4:10, folgte die nächste Auszeit. Jetzt lief es bei den HSG-Damen zwar besser, die Abwehr konnte jetzt den Spielfluss der Gäste gut stoppen, doch die eigenen Würfe fanden viel zu selten den Weg ins Walldorfer Tor. Bezeichnend war das letzte Tor vor dem Halbzeitpiff, denn hier hatte Walldorf nur 5 Sekunden Zeit ins Tor zu treffen.

In den Kabinen wurden anscheinend die Bienen wach gerüttelt. Im Bienenspiel lief es nun besser. Allmählich fanden auch die Würfe der Einheimischen den Weg ins Walldorfer Tor. Nach 49 Minuten war man beim 18:20 auf Tuchfühlung. Man hatte jetzt mehrmals die Chance sogar auszugleichen, doch gleich mehrmals scheiterte man wieder bei seinen Würfen. Dazu kam zu diesem Zeitpunkt, dass gleich 3 Abgaben im Seitenaus landeten und 2 Strafwürfe vergeben wurden. Walldorf ließ sich nicht zweimal bitten und legte wieder vor. Am Ende musste man eine bittere, völlig unnötige Niederlage einstecken. Wenn man aber insgesamt 3 Strafwürfe vergibt, ist das Ergebnis logisch!

HSG: Alina Scheitzger, Jana Menger im Tor, Janina Hess 3, Sabine Eisenträger 5/4, Anna Krukowski 1, Katja Wess 1, Maren Zimmer, Patricia Krasnansky 2, Saskia Becker 5/3, Thekla Budde 1, Ann-Kathrin Schlereth 2, Christine Burgard 2/1, Isabel Rotter.

Reservebienen lassen die Punkte im Aschafftal liegen!

HSG Aschafftal – HSG II 19:14 (10:10)

Mit Blick auf die Tabelle sollten man meinen, dass das Spiel eine klare Angelegenheit für die Reservebienen werden sollte. Das schien auch die Mannschaft zu glauben. Aber wie sich schnell zeigte, hatten die Gastgeberinnen an diesem Tag die besseren Karten. Das Spiel begann auf Seiten der Reservebienen mit einigen vergebenden Chancen, die Aschafftal konsequent zum 2:0 ausnutzten. Nach einer Viertelstunde lagen die Einheimischen sogar mit 4 Toren vorne. Nach einer Auszeit der Gäste berappelten sich die Gäste, agierten in der Abwehr besser und holten Tor um Tor auf. Bis zum Wechsle konnte man zum 10:10 ausgleichen.

Zum Beginn der 2. Hälfte erlebten die Zuschauer das gleiche Schauspiel wie vor dem Wechsel. Wieder vergaben die Reservebienen ihre Chancen und hinten wurde auch entsprechend zugelangt. Wieder zogen daher die Aschafftaler Damen auf 5 Tore davon. Dann zeigten die Gäste zwar wieder besseren Kampfgeist und konnten den Angriff der Einheimischen bremsen. Doch dann vergab man selbst beste Chancen bei Tempogegenstößen, scheiterte mehrmals an der gut aufgelegten Aschafftal-Torfrau, sonst wäre sogar noch ein Erfolg möglich gewesen. Wenn man aber in 30 Minuten nur 4 Tore erzielt, kann man kein Spiel gewinnen.

Wie schon beim Spiel in Kleinwallstadt zeigte sich, dass die Mannschaft mit dem größeren Ehrgeiz und besserer mannschaftlichen Geschlossenheit gewonnen hat. Wollen die Reservebienen ihren guten Tabellenplatz aus der Vorrunde nicht verspielen, gilt es an die entsprechenden Tugenden wieder anzuknüpfen.

HSG: Christina Hoffmann, Jutta Seitz I im Tor, Laura Fick, Jacqueline Gerlach 5/1, Milena Olt 3, Jana Höllner 1, Sabrina Plesney, Saskia Becker 2, Jutta Seitz II 1, Nadine Niemann 2, Daniela Schulze, Dolores Gosak.

Bienennachwuchs geht in Dittershausen unter!

HSG Dittershausen/W – HSG A-Juniorinnen 42:22 (24:12)

Auch wenn das Spiel vor den Toren Kassels beim Spitzenreiter unter einem ungünstigen Stern stand, darf nicht so untergehen. Durch die Ferien und zahlreichen Verletzungen geschwächt, wollte man das Spiel verlegen, was die Gastgeberinnen aber ablehnten. Daher mussten mehrere Spielerinnen aus der zweiten Reihe aushelfen. Doch das darf nicht als Entschuldigung dienen! Mit mehr Kampfgeist hätte man wenigstens ein erträgliches Ergebnis erreichen können.

Von Beginn an gaben die Gastgeberinnen den Ton an. Man hielt wenigstens zeitweise mit, vergab aber zu viele Torchancen und scheiterte selbst bei Strafwürfen mehrmals. Dittershausen baute seinen Vorsprung kontinuierlich aus und lag bereits beim Pausenpiff mit 24:12 entscheidend vorne. 24 Gegentore in einer Hälfte sind einfach zu viel.

Auch nach dem Wechsel änderte sich nicht viel. Der Bienennachwuchs bemühte sich

zwar um eine Ergebnisverbesserung, doch an diesem Tag brachte man zu wenig in der Abwehr und im Angriff zusammen. Einigen Spielerinnen fehlte auch etwas das Selbstvertrauen in das eigene Leistungsvermögen. Denn bei der Quali und zu Saisonbeginn konnten viele Spiele überzeugend gewonnen werden. In den nächsten Spielen sollte ein komplettes Team wieder an bessere Zeiten anknüpfen.

HSG: Leonie Büttner, Jessica Wardenga im Tor, Nathalie Neuberger 3, Lea Helfrich 3, Anna Krukowski 3/2, Paula Roth, Veronika Nebel, Anna Beschorner, Ramona Hein 3, Marie Grünewald, Emma Angerer, Anna-Lena Buhleier 2, Christine Burgard 8.

WJC – Bezirksliga Odenwald/Spessart HSG S/L – JSG Odenwald 13:32 (4:17)

Keine Chance gegen den Tabellenführer. Wieder ergänzt mit drei Mädels aus der D-Jugend, musste unsere wC am Sonntag gegen den Tabellenführer aus dem Odenwald antreten.

Vor allem in den ersten 25 Minuten zeigte unsere Mannschaft keine gute Leistung, kam nie ins Spiel und gab diesmal bis auf wenige Ausnahmen auch kämpferisch nicht ihr Bestes. Im Angriff lief wenig zusammen. Die durchaus vorhandenen Lücken in der Odenwälder Abwehr wurden nicht ausgenutzt oder blieben unerkannt. Zu statisch und ideenlos wirkte das Angriffsspiel, und die souverän leitende Schiedsrichterin Jutta Malcher musste oft den Arm zum „Zeitspiel“ heben, da die Juniorbienen den nötigen Druck vermissen ließen. Odenwald kam zu lockeren, schnellen Toren, die zu oft auch aus Ballverlusten nach ungenauen oder risikoreichen Zuspielen unserer C-Bienen resultierten. Über 1:5 (9. Min.) und 3:9 (18. Min.) hatten die Gäste die Führung bis zur Pause gar auf 14:7 ausgebaut. Trotz der souveränen Halbzeitführung musste Odenwald augenscheinlich hierfür nie ans Limit gehen.

Nach der Pause lief es für unsere wC etwas besser. Die Angriffsbemühungen waren nun konsequenter. Die Gäste, die längst auf die Siegesstraße eingebogen waren, bauten allerdings trotzdem ihre Führung weiter aus. Ohne größere Anstrengung verwertete man weiter die Fehler unserer HSG zu Torerfolgen. Nach dem 7:24 (35. Min.) folgte bis zur Schluss sirene die insgesamt beste Phase unserer Mannschaft. Es gelangen noch einige schöne Tore und die JSG Odenwald konnte die Führung nur geringfügig weiter ausbauen.

Am kommenden Sonntag im Heimspiel gegen die wJSG Bürgstadt/Kirchzell 2 ist dringend Wiedergutmachung angesagt um die drohende rote Laterne, den letzten Tabellenplatz zu verhindern.

HSG: Tor: Paula Dölger, Christiana Florea (wD) – Tor/Feld: Emily Kraus, Feld: Leonie Emmerich (2), Ricarda Oberkamp (1/1), Julia Krukowski (1), Tamara Körbel, Milena Zissakos (7/1), Leonie Heil (1), dazu aus der wD Anna Münz (1), Julia Münz

Vorschau auf das Wochenende HSG-Bienen starten bei Bundeliga-reserve in Kirchhof!

SG Kirchhof II – HSG Sulzb./Leidersb. Sonntag, 25. Feb., 17 Uhr in Melsungen

Die Lage ist schwer, doch aufgeben und verschenken gilt nicht. Auch wenn zuletzt der Bienenmotor sehr stotterte, will man

in Kirchhof beweisen, dass doch mehr Potenzial im Team steckt als die letzten Ergebnisse vermuten lassen. Gegen Walldorf verschief man die erste Hälfte, im zweiten Abschnitt holte man zwar gut auf, doch letztlich kam das gute Spiel zu spät. Vor den Toren Kassels will man einen neuen Anlauf nehmen, um doch einen Sieg erreichen zu können. Kirchhof ist sicher der Favorit, doch kann das Bienenteam an einem guten Tag, wenn man die komplette Spielzeit Bestleistung abrufen, auch gegen Team im Vorderfeld mithalten. Das zeigte das Team in der Vorrunde gegen die Spitzenteams aus Hüttenberg und Zwehren. Die Bienen haben nichts zu verlieren und können daher unbekümmert aufspielen. Vielleicht klappt es dann besser! Optimist darf man sein!

**Reservebienen wollen Wiedergutmachung im Heimspiel!
HSG Su./Leidersb. II – FSG Rodenstein
Sonntag, 25. Februar um 16.00 Uhr
MSP-Halle Sulzbach**

Eine tolle Vorrunde lieferten die Reservebienen. Scheinbar glaubte das Team, dass es in der Rückrunde auch ohne großes Engagement so weitergehen könnte. Doch in der BOL muss gegen jeden Gegner schon die beste Leistung an den Tag gelegt werden. Geschenkte Punkte gibt es nicht. Jetzt steht das schwere Match gegen das Team aus dem Odenwald auf dem Spielplan. Im Vorspiel konnte ein knapper 21:20 Erfolg aus Rodenstein mitgenommen werden. Allerdings haben sich jetzt die Vorzeichen geändert. Die Reservebienen müssen immer wieder verletzte Spielerinnen ersetzen. Da gleichzeitig die 1. Damen in Kirchhof spielen, kann von dort auch keine Verstärkung kommen. Doch nach der Pleite gegen Aschafftal muss das Team eine Trotzreaktion zeigen und wieder mehr Engagement zeigen. Nur dann kann ein Erfolg sich einstellen. Auf geht`s!

- Samstag, den 24. Februar 2018**
12:40 Uhr Weibl. D-Jugend Groß-Umstadt/Habitzheim – HSG
13:45 Uhr Weibl. E2-Jugend JSG Wallstadt – HSG
14:15 Uhr Männl. D-Jugend HSG – Schaafheim in Sulzbach
16:00 Uhr Weibl. E1-Jugend HSG – Niedernberg in Sulzbach
18:00 Uhr Männer 2 HSG – Urberach in Sulzbach
Sonntag, den 25. Februar 2018
11:00 Uhr Männl. E-Jugend Obernburg – HSG
14:00 Uhr Weibl. C-Jugend HSG – Bürstadt/Kirchzell in Sulzbach
16:00 Uhr Männl. C-Jugend Bürgstadt/Kirchzell – HSG
17:00 Uhr Damen 1 Kirchhof – HSG
18:00 Uhr Männer 1 HSG – Rodenstein in Sulzbach
Dienstag, den 27.02.2018
18:00 Uhr Männl. C-Jugend Haibach – HSG

DJK Abt. Tischtennis

- Ergebnisse**
DJK I – Niedernberg 9:2
DJK II – Bürgstadt 9:2
DJK III – Eichenbühl 8:3

Überraschend deutlich konnten unsere TT-Spitzencracks die Punkte aus Niedernberg entführen. Topfit präsentierten sich alle Spieler. Mit diesem Sieg konnte ein weiterer Schritt ins Mittelfeld getätigt werden. Das Team hat damit vorzeitig den Klassenerhalt sich gesichert. Wenn künftig genauso engagiert ins Spiel gegangen wird, sollten noch viele Siege erzielt werden können. Die Punkte holten: Max Englert 2,

David Bönig 2, Arnold Schleifnik 1, Heimo Mechler 1, Thomas Englert1 + die Doppel Max Englert/Thomas Englert, David Bönig/Arnold Schleifnik. Einen klaren Sieg meldet auch die 2. Mannschaft aus Bürgstadt. Schon nach den Doppeln bahnte sich der Erfolg an. Zwar musste in einigen Sätzen hart gekämpft werden, doch unsere TT-Cracks erwiesen sich nervenstark und feierten am Schluss einen klaren Sieg. Damit bleibt das Team souverän an der Tabellenspitze. Die Punkte holten Reinhold Pangratz 2, Thomas Englert, Konrad Diener 1, Rudi Bönig 1, Norbert Emmerich 1 + die Doppel Reinhold Pangratz/Thoms Englert, Rudi Bönig/Andreas Hein. Härter als erwartet musste die 3. TT-Vertretung gegen Freudenberg kämpfen, bis die Punkte eingefahren waren. Mehrere Spiele waren heiß umkämpft. Letztlich setzten sich unsere TT-Cracks doch durch und bleiben verlustpunktfrei an der Tabellenspitze. Den Sieg holten Dennis Schäfer 2, Theresia Roßmeißl 3, Walter Reus 1 + die Doppel Dennis Schäfer/Marius Hörst, Theresia Roßmeißl/Valentin Zehnter.

- TT-Vorschau:**
Freitag, 23. Februar 2018
DJK III in Niedernberg 20.00 Uhr
Samstag, 24. Februar 2018
DJK I in Bürgstadt 19.30 Uhr
DJK 1.Jgd in Niedernberg 10.00 Uhr
DJK 2. Jgd – Erlenbach 14.00 Uhr
Die 1. Herren stehen vor einer hohen Hürde in Bürgstadt. Schon das Vorspiel musste abgegeben werden. Allerdings sollte mit dem Engagement vom Spiel in Niedernberg auch dort etwas zu holen sein. Auch in Niedernberg will unsere 3. TT-Vertretung auf der Erfolgswelle weiterreiten. In Normalform sollte ein Sieg herauspringen. Dagegen werden für die 1. Jugend im Spiel gegen Niedernberg die Trauben zu hochhängen. Aber Überraschungen sind immer möglich. Die 2. Jugend sollte gegen Erlenbach den Vorspielerfolg wiederholen. Machbar ist dies sicherlich!

DJK aktuell

Neues Kursangebot: „Bewegen statt schonen“
(Zertifiziertes Angebot Sport pro Gesundheit)
Kursleitung: Katharina Reinhart
„BEWEGEN STATT SCHONEN“ ist ein ganzheitliches Gesundheitstraining und richtet sich an Personen, die gezielt etwas gegen den Bewegungsmangel und die damit verbundenen Beschwerden, wie z.B. Rückenschmerzen, tun wollen. Dieser Kurs verspricht ein umfassendes Training und beinhaltet:
- Schulung der Körperwahrnehmung
- Haltungsschulung
- Mobilisation der Wirbelsäule und der Gelenke
- Kräftigung der Rückenmuskulatur
- Training der tiefliegenden, stabilisierenden Muskulatur

- Ausklang mit Dehnungs- und Entspannungsübungen
- Freude an der Bewegung
Der Kurs ist für alle Zielgruppen geeignet und besteht aus 10 Kurseinheiten.
Kursbeginn Freitag, 9. März von 18.00 bis 19:30 Uhr, Gymnastikraum der Volksschule Leidersbach, Staudenweg 31
Die Kursgebühr beträgt für aktive Vereinsmitglieder 55 Euro und für Nichtmitglieder 65 Euro. Bei nachweislich regelmäßiger Teilnahme (75% der Kurstermine) werden Ihnen von den meisten Krankenkassen die Kursgebühren erstattet.
Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse! Anmeldung bei Katharina Reinhart, Tel.: 06092/5963 oder 0151-11542292

Jäger aus dem Grund

laden ein zum Starkbierabend mit Bruder Barnabas am Samstag, 10. März 2018 um 19.00 Uhr in der Krone Leidersbach.

Wanderverein „Spessartfreunde Volkersbrunn“

Wochenendwanderung Rück-Schippach am 25. Februar 2018:
Am 25. Februar ist unsere nächste Wochenendwanderung und zwar in Rück-Schippach. Wir treffen uns an der Haltestelle in Volkersbrunn und fahren um 13.30 Uhr zur St. Pius Kirche in Rück-Schippach. Hier werden wir eine etwa zweistündige Wanderung auf dem „Besinnungsweg“ (Rück-Schippach – Kloster Himmelthal – über den Weinberg und zurück) unternehmen. Wie immer sind hierzu alle Wanderfreunde und auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen. Die Wanderung wird geführt von Heiko Weiss und Alfons Elbert. Auf der Rückfahrt kehren wir im Landgasthof „Zur Geisheckenmühle“ in Eschau ein.

Nochmal zur Erinnerung: Helferessen am 3. März 2018:
Am 3. März um 18 Uhr findet unser Helferessen in Mespelbrunn im „Fränkischer Landgasthof Elsavatal“, statt. Näheres hierzu nochmal im nächsten Amtsblatt.

Vorankündigung – bitte notieren:
Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 21. März im DGH in Volkersbrunn statt. Weitere Einzelheiten hierzu folgen noch in den nächsten Ausgaben des Amtsblatts.

Tagesausflug zum Hessenpark am 2. September 2018:
Seit einigen Jahren möchten wir dieses Jahr wieder einen Tagesausflug mit unserem Wanderverein unternehmen. Dieser wird am Sonntag, 2. September stattfinden. Wir fahren ins „Freilichtmuseum Hessenpark“ nach Neu-Anspach. Die ersten Anmeldungen liegen bereits vor. Das wird bestimmt ein toller Ausflug. Auch sehr gut geeignet für die ganze Familie. Anmelden für den Ausflug können Sie sich gerne beim Vorstand, Alfons Elbert, Tel. 0151/23310307.

Missionsgruppe
Jeden Freitag ist der Welt-Kiosk in der Bücherei von 17:00 bis 18:30 Uhr geöffnet. Zusätzlich können Sie in Aulbachs Wurstlädchen Kaffee, Tee, Schokolade aus fairem Handel einkaufen.
Leckere Bananen bio und fair bekommen Sie bei Kallo Kroth in der Kinderkrippe Hosenmatz schon ab Mittwoch und freitags in unserem Kiosk. Info www.banafair.de.
Mit Ihrem Einkauf leisten Sie einen wichtigen Beitrag gegen Hunger, Kinderarbeit und Armut und für mehr soziale Gerechtigkeit in der Welt.

Heimat- und Geschichtsverein Leidersbach

„Wir suchen neue Ideen“

Die Schneiderei sicherte nahezu einhundert Jahre lang den Lebensunterhalt für viele Bürger unserer Grundgemeinden und des gesamten Untermainns.

Noch ist im „Grund“ die Erinnerung gegenwärtig und es sind auch noch genügend Gegenstände vorhanden. Um diese in einem Museum für die Nachwelt zu erhalten, möchten wir alle zu einem Gesprächsabend recht herzlich einladen, die in irgendeiner Weise mit der Schneiderei zu tun hatten oder noch haben.

Das Treffen findet statt am Freitag, 23. Februar 2018 um 19.30 Uhr im Landhotel „Krone“.

Schön wäre es, wenn recht viele kommen würden, denn jede Anregung ist wichtig.



Imkerverein Soden u. Umg.

Hallo Imkerkollegen/innen, unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 23. Feb., wie gewohnt in Soden im Gasthaus „Zur Gemütlichkeit“ statt. Beginn 19 Uhr. Hierzu sind alle aktiven, passiven Mitglieder und alle die sich für Bienen interessieren herzlich eingeladen.

Schützengemeinschaft 1956

Gaujudentag in Leidersbach

Am Sonntag, 25. Februar sind wir Ausrichter des Gaujudentages vom Schützengau Maintal.

Zur Vorbereitung des Gaujudentages treffen wir uns am Samstag, 24. Februar um 12:00 Uhr im Schützenhaus.

BRK Leidersbach

Ausbildung für die Rettungswagmannschaft

Sonntag, 25. Februar um 8:30 Uhr im RK-Haus Leidersbach.

Einladung zum Blutspenden am Montag, 26. Februar 2018.

Aufbau für die Helfer ab 16:00 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Hinweis für Altkleidercontainer:

Wir haben in letzter Zeit wieder viele „Gelbe Säcke“ und auch einfache lose Kleidungsstücke im Container. Bitte nehmen Sie sich Altkleidersäcke in den beiden Banken oder direkt am Rot-Kreuz-Haus neben den Containern mit. Diese Altkleidersäcke sind auch etwas reißfester als andere.

JFG Vorspessart e.V.

Traditionelles Trainingscamp in Hausen:

Auch in diesem Jahr findet wieder unser inzwischen dreitägiges Trainingscamp in Zusammenarbeit mit dem FSV Mainz 05 in Hausen statt. Drei Tage vor Karfreitag (27.-29.03.2018) stehen ganz im Zeichen von Spiel und Spaß mit bekannten Ex-Profis des FSV, die nun in der Nachwuchsarbeit tätig sind. Zu buchen sind die Trainingstage über die Homepage des FSV Mainz.

<https://fussballschule.mainz05.de/event/jfg-vorspessart-2005-e-v/>

Starke Auftritte unserer U 15 mit zwei Turniersiegen

Im Januar nahmen wir an zwei Hallenturnieren teil. In Wörth beim Schiffercup ging es im letzten Spiel der Gruppenphase gegen den BOL-Vertreter JFG Churfranken um den Gruppensieg und den Einzug ins Endspiel. In diesem Spiel ließen wir dem höherklassigen Gegner nicht den Hauch

einer Chance und gewinnen verdient mit 3:0. Auch das Endspiel gegen die SG Freudenberg/Bürgstadt bestimmten wir recht eindeutig. Das Ergebnis fiel mit 1:0 etwas knapp aus, war aber jederzeit ungefährdet. Gerade spielerisch konnten wir bei diesem Turnier überzeugen und sehr viele Akzente setzen.

Die Turniersieger: Noah Franconieri, Julian Süß, Kerem Vural, Benedikt Kirchgäßner, Robin Zengel, Elisa Pschorn, Leon Kalig, Florian Krug, Jannis Gründler, Noah Markert, Elias Berninger

Im zweiten Turnier an den Hallenfußballtagen Kleinostheim am 28. Januar trat dann ausschließlich der jüngere Jahrgang an. In diesem sehr stark besetzten Turnier konnten wir uns ungeschlagen als Gruppenzweiter für das Halbfinale qualifizieren. Dort trafen wir auf eine sehr spielstarke Mannschaft aus Seligenstadt. In einem heiß umkämpften Spiel wurde dieser Gegner mit 2:1 bezwungen und somit das Endspiel gegen eine ebenfalls sehr stark aufspielende Mannschaft aus Obertshausen erreicht, die sich im zweiten Halbfinale gegen unseren Gruppenersten klar durchgesetzt hatten. Auch hier kämpften wir mit Leidenschaft um jeden Meter Boden und konnten diesem Gegner nicht nur Paroli bieten, sondern auch dieses Spiel ebenfalls mit 1:0 gewinnen.

Die Turniersieger: Niklas Buhler, Daniel Humayer, Jonas Hagen, Kerem Vural, Jakob Diener, Giuliano Franconieri, Joshua Amberg, Rafael Fath, Patrick Braun

Es ist sehr erfreulich zu sehen, dass wir in diesen beiden Turnieren gegen höherklassige Gegner nicht nur gut mitspielten, sondern diese über weite Strecken auch dominierten und letztendlich auch gewinnen konnten. Zudem ist es erfreulich, dass die beiden Turniersiege von zwei fast komplett unterschiedlichen Mannschaftszusammenstellungen gewonnen wurden. Dies zeigt eine gute Entwicklung dieses Jahrgangs auch in der Breite. Jetzt gilt es die Erfolge und den Schwung in die Vorbereitung auf die Rückrunde mitzunehmen.

Jugendfußball SG Eintracht Leidersbach

Liebe Jugendliche, das Hallentraining unserer Kleinfeldmannschaften hat wieder begonnen. Anbei noch einmal die Trainingstage, Zeiten und Orte der einzelnen Jahrgangsstufen:

MZH:

Montag: 16:00 – 17:30 Uhr
E1 Jugend (Jahrgang 2007 U11/1)
Mittwoch: 18:00 – 19:00 Uhr
E2 Jugend (Jahrgang 2008 U11/2)
Mittwoch: 17:00 – 18:00 Uhr
F1 Jugend (Jahrgang 2009 U9/1)

Schulturnhalle:

Donnerstag: 17:00 – 19:00 Uhr
Bambini (Jahrgang 2011 und jünger U7)
Freitag: 16:45 – 18:15 Uhr
F2 Jugend (Jahrgang 2010 U9/2)
Wir freuen uns auf eure Teilnahme und würden auch gerne Neulinge in unseren Mannschaften begrüßen.

E1-Jugend Turnier in Niedernberg

Beim letzten Turnierauftritt der Wintersaison 2018 musste sich die E1 mit dem 7. Platz zufriedengeben. Den achtbaren Auftritten gegen Viktoria Aschaffenburg und Preußen Frankfurt ließen unsere Jungs einen standesgemäßen Sieg über die Spvgg Niedernberg folgen. Im abschließenden Gruppenspiel kassierten wir eine vermeidbare Niederlage gegen Schaafheim. Danach be rappelten wir uns und zeigten dem FC Hösbach im Spiel um Platz 7 klar die Grenzen auf.

SG Eintr. – Viktoria Aschaffenburg	0:3
SG Eintr. – Spvgg Niedernberg	5:0
SG Eintr. – Pr. Frankfurt	0:2
SG Eintr. – Schaafheim	2:1
Spiel um Platz 7:	
SG Eintr. Leidersbach – FC Hösbach	3:0

Es spielten: Luis Kunkel (TW), Adriano Franconieri (2 Tore), Max Stahl, Emilio Niederhaus (3), Fritz Schmittner, Jannick Braun (2), Ben Groß (1), Xavier Burek (1)

OT Leidersbach

Vereinsring Leidersbach

Am Freitag, 2. März findet um 20.00 Uhr im Kolpingheim die nächste Sitzung des Vereinsrings Leidersbach statt.

Thema:

Neuausrichtung Vereinsring
Wünsche und Anträge
Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Kolpingsfamilie

Familienwochenende 08. – 10.06.2018

Zusammen mit der Pfarreiengemeinschaft bieten wir ein Familienwochenende an im „Haus Sankt Michael“ in Bad Königshofen „Leben in und mit der Natur“, unter diesem Motto werden verschiedene Aktionen angeboten Von einer Baumralley über Wichtel oder Holzikonen malen bis zu Sägearbeiten ist vermutlich für jeden das Passende dabei.

Anreise: Fr. bis 18:00 Uhr Abendessen.

Abreise: So nach dem Mittagessen
Als Referentin für dieses Wochenende konnten wir Reinhilde Hefter gewinnen. Als Naturpädagogin und Kräuterführerin wird Sie und durch das Wochenende leiten.

Kosten:

Pro Familie mit allen Kindern (unter 18 Jahren)	145.- €
Pro Einzelperson mit allen Kindern (unter 18 Jahren)	95.- €

Anmeldungen bitte bis 28.02.2018 beim Pfarrbüro, Kolpingstr. 14, Leidersbach, bei unserem Präses Pfarrer Wissel oder bei Ignaz Aulbach, Freiherr von Ketteler Str. 13, Leidersbach

Freiwillige Feuerwehr Leidersbach

Vorstandsschaftssitzung

Termin: Mittwoch, 7. März 2018

Beginn ist um 19:30 Uhr im Ausbildungsraum des Feuerwehrhauses.

Termine bitte vormerken. Bei Verhinderung rechtzeitig Info an den Gruppenführer oder Kommandanten, damit ein reibungsloser Dienstbetrieb gewährleistet ist.

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Einsätzen unter www.ffw-leidersbach.de, facebook.com/feuerwehrleidersbach und im Feuerwehrhaus freitags ab 20:00 Uhr

OT Roßbach

Roßbacher Fasenachter

.... vorbei ist nun die närrische Zeit.

Wir wollen uns bei allen Aktiven bedanken, die uns ein unvergessliches Programm an den Sitzungen geboten haben.

Danke an alle Helfer, die uns tatkräftig hinter den Kulissen unterstützt haben. Ganz besonders möchten wir uns bei den zahlreichen Zuschauern herzlichst bedanken, die an allen drei ausverkauften Sitzungen uns ihren Applaus gaben.

Vorstandsschaftssitzung 27. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Zur Jahreshauptversammlung laden wir am 16. März um 20.00 Uhr in das Gasthaus Grüner Baum alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht des Präsidenten
7. Entlastung der Vorstandsschaft
8. Neuwahl eines Kassenprüfers
9. Wünsche und Anträge

Freiwillige Feuerwehr Roßbach

Übung

Am Freitag, 23. Februar, findet eine Übung statt. Thema: Schläuche und Armaturen, UVV. Treffpunkt ist **um 19:30 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.

Maschinisten-Treffen

Am Donnerstag, 1. März, treffen sich wieder alle Maschinisten **um 19:30 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.

Vorschau

Freitag, 02.03.: Übung Digitalfunk.

Freitag, 09.03.: Grundlagen im Innenangriff.

Spvgg Roßbach

Neues Kursangebot: „Bewegen statt schonen“

(Zertifiziertes Angebot Sport pro Gesundheit)

Kursleitung: Katharina Reinhart

„BEWEGEN STATT SCHONEN“ ist ein ganzheitliches Gesundheitstraining und richtet sich an Personen, die gezielt etwas gegen den Bewegungsmangel und die damit verbundenen Beschwerden, wie z.B. Rückenschmerzen, tun wollen.

Dieser Kurs verspricht ein umfassendes Training und beinhaltet:

- Schulung der Körperwahrnehmung
- Haltungsschulung
- Mobilisation der Wirbelsäule und der Gelenke
- Kräftigung der Rückenmuskulatur
- Training der tiefliegenden, stabilisierenden Muskulatur
- Ausklang mit Dehnungs- und Entspannungsübungen
- Freude an der Bewegung

Der Kurs ist für alle Zielgruppen geeignet und besteht aus 10 Kurseinheiten.

Kursbeginn Mittwoch, 7. März von 18:15 bis 19:45 Uhr, Therapiezentrum Leidersbach, Roßbacher Str. 12

Die Kursgebühr beträgt für aktive Vereinsmitglieder 55 Euro und für Nichtmitglieder 65 Euro. Bei nachweislich regelmäßiger Teilnahme (75% der Kurstermine) werden Ihnen von den meisten Krankenkassen die Kursgebühren erstattet.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse! Anmeldung bei Katharina Reinhart, Tel.: 06092/5963 oder 0151-11542292

Musikverein „Edelweiß“ Roßbach

Herzliche Einladung zum Frühjahrskonzert am Samstag, 10. März um 19.30 Uhr im Pfarrheim Roßbach

Es ist für die Edelweiß-Musiker schon zur Tradition geworden, sich im Winter und Frühjahr auf ein Frühjahrskonzert vorzubereiten. In diesem Jahr haben wir unter dem Motto **„Kraut un' Riewe – eingeweckt und frisch aus Notenschrank und Keller“** ein tolles Programm erarbeitet, das für jeden Geschmack etwas bereithält. Wir freuen uns, dass der Musikverein Widerhall Eichelsbach unter Leitung von Willem van Kooi den ersten Konzerteil bestreitet. Zu hören sind unter anderem das Konzertstück „Oregon“, Medleys aus dem Abba-Musical „Mamma Mia“ und aus „West Side Story“ oder die Rock-Hymnen „Music“ und „You've Got A Friend“. Für Freunde der traditionellen Blasmusik haben wir natürlich auch Märsche und Polkas

im Programm. Unser Deko-Team wird passend zu unserem Motto wie jedes Jahr eine tolle Atmosphäre in das Roßbacher Pfarrheim zaubern.

Es würde uns freuen, wenn wir wieder zahlreiche Besucher bei unserem Konzert begrüßen könnten!

Voranzeige:

Zum Oldieabend am Samstag, 17. März sind alle Oldies mit Partner herzlich eingeladen.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Musikvereins „Edelweiß“ Roßbach findet am Samstag, 24. März statt. Wünsche und Anträge müssen schriftlich bis 17. März beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

OT Ebersbach

Musikverein „Lyra“ Ebersbach

Am Sonntag, 11. März 2018, findet um 17.00 Uhr die alljährliche **Jahreshauptversammlung** des Musikvereines im Musikerheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandsschaft
8. Bericht des Dirigenten
9. Wünsche, Anträge

Hierzu lädt der Musikverein alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder herzlich ein.

Sängerbund Ebersbach

Dienstags, 20.00 Uhr Probe im Pfarrzentrum

27.02., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

06.03., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

10./11.03. Probewochenende

13.03., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

19.03., 20.00 Uhr, Zusatzprobe in Niedernberg

20.03., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

27.03., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

03.04., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach mit Ars Cantus

10.04., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

16.04., 20.00 Uhr, Zusatzprobe in Niedernberg

17.04., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

24.04., 20.00 Uhr, Probe im PZ Ebersbach

27.04. Generalprobe

28./29. 04.2018 Konzerte der Chöre Niedernberg und Ebersbach

OT Volkerbrunn

Freiw. Feuerwehr Volkersbrunn

Winterwanderung:

Am Samstag, 3. März findet unsere Winterwanderung nach Dammbach ins Gasthaus „Rose“ statt. Die Uhrzeit für den Abmarsch wird im nächsten Amtsblatt bekanntgegeben.

SV Volkersbrunn

Sportheimdienst:

24., 25. Februar

Andreas Aulbach, Richard Kraus

03., 04. März

Carsten Kempf, Jörg Bachmann

Roßbacher Frühjahrskonzert 2018

Kraut un Riewe

Eingeweckt und knackig frisch
aus Notenschrank und Keller

Musikkapelle „Edelweiß“ Roßbach

Dirigent: Norbert Langeheine

Musikkapelle „Widerhall“ Eichelsbach

Dirigent: Willem van Kooi

Durch das Programm führt Wolfgang Berninger

**Samstag, 10. März 2018, 19:30 Uhr
Pfarrheim Roßbach**